

# Verwaltung in Wien

<b>19. Öffentliche Finanzen</b> .....	<b>251</b>	<b>21. Wahlen</b> .....	<b>269</b>
19.1 Budget der Stadt Wien.....	253	21.1 Gemeinderatswahl.....	271
19.2 Finanzausgleich.....	256	21.2 Bezirksvertretungswahl.....	274
<b>20. Öffentlicher Dienst und kommunale Dienstleistungen</b> .....	<b>257</b>	21.3 Nationalratswahl.....	276
20.1 Personal im öffentlichen Dienst.....	261	21.4 Europawahl.....	277
20.2 Kommunale Dienstleistungen.....	263		
20.3 Städtische Versorgung.....	266		
20.4 Feuerwehreinsatz.....	268		

## Erläuterungen

**Budget der Stadt Wien** – Der Rechnungsabschluss der Stadt Wien wird von der Stadt Wien Finanzwesen erstellt. Angaben zum Personalaufwand der Stadt Wien beziehen sich bei den DienstgeberInnenbeiträgen auch auf freiwillige Sozialleistungen. Unter „Sonstige“ ist das Wien Museum, die Konservatorium Wien GmbH, der Fonds Soziales Wien, die Wiener Gesundheitsförderung, die Sucht- und Drogenkoordination und die Personalüberlassungen für die ASFINAG (Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft) zusammengefasst. Die Erträge der städtischen Abgaben erfassen unter „Abgaben von demselben Besteuerungsgegenstand“ auch die 1993 abgeschaffte Gewerbesteuer. Es handelt sich dabei um Überweisungen des Bundes von Resteingängen dieser Steuer. Von den Einnahmenarten stellen die Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben die mit Abstand wichtigste Einnahmequelle dar.

**Finanzausgleich** – Der Finanzausgleich regelt die finanzielle Beziehung der Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeinden) unter- bzw. zueinander. Gesetzliche Grundlage ist ein – jeweils für einen befristeten Zeitraum geltendes – einfaches Bundesgesetz, das Finanzausgleichsgesetz (FAG). Das derzeit geltende Finanzausgleichsgesetz 2017 (FAG 2017) regelt den Finanzausgleich für die Jahre 2017 bis 2021.

Die Differenz bei den Abgabenertragsanteilen (Finanzausgleich) Wiens, ausgewiesen durch das Bundesrechenzentrum, zu den in den Rechnungsabschlüssen angeführten Beträgen erklärt sich durch eine andere Periodisierung (Rechnungsjahr). Bei den Angaben über Einkommen- und Vermögensteuern ist der Abgeltungsbetrag für Familienbeihilfen (wird vor der Aufteilung auf die Länder und Gemeinden noch abgezogen) nicht eingeschlossen. Die Umsatzsteuer umfasst auch Ausgaben des Bundes nach § 8 Abs. 2 Z.1 und Z. 2 FAG, die vor der Aufteilung auf die Länder und Gemeinden noch abgezogen werden. Die Mineralölsteuer wurde um die Mineralölsteuervergütung (land- und forstwirtschaftliche Betriebe können eine Rückvergütung der Mineralölsteuer beantragen) verringert. Der Kunstförderungsbeitrag wurde um die Einhebungsvergütung vermindert. Die höchsten Einnahmen aus den Ertragsanteilen stammen aus der Lohnsteuer, knapp gefolgt von der Umsatzsteuer.

Im Finanzjahr 2020 wurde unter Anwendung der VRV 2015 ein vollständiger Wechsel des Veranschlagungs- und Verrechnungssystems vollzogen und erstmals ein Ergebnis- und Finanzierungshaushalt erstellt.

## Definitionen

**Abgaben von demselben Besteuerungsgegenstand** – Bund und Länder (Gemeinden) erheben gleichartige Abgaben von demselben Besteuerungsgegenstand. Unter diese Kategorie fällt z. B. die 1993 abgeschaffte Gewerbesteuer, wobei hier immer noch Restzahlungen des Bundes eingehen.

**Ertragsanteile** – Ertragsanteile sind die Anteile der einzelnen Gebietskörperschaften am Ertrag der gemeinschaftlichen Bundesabgaben. Die Verteilung wird im Finanzausgleich geregelt.

**Laufende Transferzahlungen** – Bei laufenden Transferzahlungen handelt es sich um Mitteltransfers ohne Gegenleistung. Darunter fallen u. a. Betriebskostenzuschüsse und Abgeltungen an den Wiener Gesundheitsverbund, Ausgaben im Gesundheitsbereich, Dotation Fonds Soziales Wien und Betriebskostenzuschüsse für die Wiener Linien.

**Ortstaxe** – Für den entgeltlichen Aufenthalt in einem Beherbergungsbetrieb (z. B. Hotel, Pension) im Gebiet der Stadt Wien ist eine Ortstaxe zu entrichten. Zur Einhebung und Abgabe verpflichtet ist der/die InhaberIn des Beherbergungsbetriebes.

**Zuschlagsabgaben** – Zuschlagsabgaben bestehen aus einer Stammabgabe des Bundes und Zuschlägen der Länder (Gemeinden), z. B. bei den Wettgebühren.

Rechnungsabschluss der Stadt Wien nach Einzahlungsarten 2020		Tabelle 19.1.1
Einzahlungsarten	2020	
	in Mio. EUR	
<b>Insgesamt</b>	<b>15.049,6</b>	
<b>Einzahlungen operative Gebarung</b>	<b>12.213,4</b>	
aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9.803,6	
aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.290,2	
aus Finanzerträgen	119,6	
<b>Einzahlungen investive Gebarung</b>	<b>408,8</b>	
aus der Investitionstätigkeit	38,6	
aus Rückzahlungen von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	292,2	
aus Kapitaltransfers	78,0	
<b>Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>2.427,4</b>	
aus der Aufnahme von Finanzschulden	2.221,7	
aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	205,8	

Quelle: Rechnungsabschluss der Stadt Wien.

Rechnungsabschluss der Stadt Wien nach Auszahlungsarten 2020		Tabelle 19.1.2
Auszahlungsarten	2020	
	in Mio. EUR	
<b>Insgesamt</b>	<b>14.856,5</b>	
<b>Summe Auszahlungen operative Gebarung</b>	<b>12.395,8</b>	
aus Personalaufwand	3.047,8	
aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.755,7	
aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	7.520,6	
aus Finanzaufwand	71,7	
<b>Summe Auszahlungen investive Gebarung</b>	<b>1.341,2</b>	
aus der Investitionstätigkeit	383,7	
von gewährten Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	349,2	
von Kapitaltransfers	608,4	
<b>Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.119,5</b>	
aus der Tilgung von Finanzschulden	1.119,5	
für den Erwerb von Finanzinstrumenten	-	

Quelle: Rechnungsabschluss der Stadt Wien.

Finanzgebarung der Stadt Wien nach Bereichen seit 2017									Tabelle 19.1.3
Bereich	Berichtsjahr (1)								
	2017		2018		2019		2020		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Ein-zahlungen	Aus-zahlungen	
	Mio. EUR						Mio. EUR		
<b>Insgesamt</b>	<b>14.693,3</b>	<b>14.693,3</b>	<b>13.996,4</b>	<b>13.996,4</b>	<b>14.212,7</b>	<b>14.212,7</b>	<b>15.049,6</b>	<b>14.856,5</b>	
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	1.490,5	2.371,9	1.442,4	2.360,3	1.590,4	2.548,0	1.603,8	2.620,9	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	12,5	186,7	10,8	206,0	11,5	186,5	9,8	190,5	
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	1.096,6	2.437,1	1.135,5	2.475,8	1.171,4	2.608,7	1.161,4	2.662,8	
Kunst, Kultur und Kultus	16,8	317,5	21,8	306,2	19,8	334,3	13,6	359,7	
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	373,4	2.747,7	373,5	2.832,0	385,0	2.855,5	606,8	3.205,1	
Gesundheit	25,0	2.444,5	27,0	2.361,1	30,7	2.529,1	27,1	2.767,4	
Straßen, Wasserbau, Verkehr	126,5	1.053,9	87,8	979,0	164,3	1.100,3	87,8	937,9	
Wirtschaftsförderung	20,0	93,4	44,1	82,6	250,5	110,8	16,7	160,8	
Dienstleistungen	744,2	824,1	778,4	838,0	767,7	822,3	765,3	852,3	
Finanzwirtschaft	10.787,9	2.216,5	10.075,2	1.555,4	9.821,5	1.117,3	10.757,2	1.099,0	

Quelle: Rechnungsabschluss der Stadt Wien.

(1) Aufgrund der Umstellung auf einen Ergebnis- und einen Finanzierungshaushalt handelt es sich ab 2020 um Ein- bzw. Auszahlungen statt um Ein- und Ausgaben.

Ausgewählte Erträge der städtischen Abgaben und Zuschläge in Wien seit 2015							Tabelle 19.1.4
Abgabenart und Zuschläge	Berichtsjahr						
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	
	Mio. EUR						
<b>Insgesamt</b>	<b>1.377,4</b>	<b>1.394,8</b>	<b>1.458,0</b>	<b>1.758,5</b>	<b>1.841,0</b>	<b>1.753,3</b>	
Rückersätze von Aufwendungen (1)	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	
Grundsteuer von den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	
Grundsteuer von den Grundstücken	113,1	115,9	120,0	115,8	120,4	119,2	
Kommunalsteuer	758,1	780,2	804,0	843,4	884,9	8.524,0	
Ortstaxe / Fremdenverkehrsabgabe	21,9	22,0	23,5	26,0	29,7	10,6	
Vergnügungssteuer	4,4	7,5	1,2	1,0	2,1	0,0	
Abgabe für das Halten von Tieren	4,3	4,3	4,3	4,3	4,4	4,1	
Abgabe für den Gebrauch von öffentlichem Grund	155,9	143,0	170,9	161,5	172,0	167,3	
Wohnbauförderungsbeitrag (2)	–	–	–	278,5	292,1	2.918,0	
Feuerschutzsteuer	10,4	10,5	10,6	10,8	11,4	11,5	
Kulturförderungsbeitrag	35,5	35,1	44,7	36,4	36,6	35,6	
Dienstgeberabgabe	65,5	67,0	66,0	67,4	69,9	69,1	
Parkometerabgabe	110,6	110,8	115,7	120,2	123,0	111,7	
Wetterterminalabgabe (3)	–	1,8	4,8	6,0	5,4	25,0	
Sportförderungsbeitrag	2,2	2,2	1,7	2,1	1,8	0,6	
Nebenansprüche	2,3	2,2	2,1	2,1	1,5	0,9	
Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und Anrainern	0,5	0,3	0,4	0,5	0,3	4,0	
Ausgleichsabgaben (nach dem)	6,3	7,8	11,5	11,1	11,9	8,2	
Wiener Baumschutzgesetz	1,9	1,6	2,8	2,6	4,7	3,4	
Wiener Garagengesetz	4,5	6,2	8,8	8,5	7,2	4,8	
Verwaltungsabgaben	22,9	25,5	26,6	25,5	27,6	22,3	
Kommissionsgebühren	0,7	0,7	0,7	0,7	1,0	0,7	
Laufende Transferzahlungen privater Haushalte	62,7	57,8	48,9	44,9	44,7	35,9	

Quelle: Rechnungsabschluss der Stadt Wien.

(1) Bis 2019: Rückersätze von Ausgaben.  
(2) Wohnbauförderungsbeitrag ist mit Jänner 2018 von einer Bundesabgabe in eine Landesabgabe umgewandelt worden.  
(3) Abgabe wurde 2016 eingeführt.

Ertrag aus Benützungsgebühren und Betriebsentgelten für öffentliche Einrichtungen in Wien seit 2013									Tabelle 19.1.5
Gebühr	Berichtsjahr								
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	
	Mio. EUR								
Wassergebühren	195,7	204,0	203,6	216,9	214,0	223,6	229,4	231,2	
Müllabfuhrabgabe	246,9	258,3	261,4	263,0	274,8	277,9	291,5	291,3	
Marktgebühren	4,9	4,1	5,4	5,4	5,5	5,9	6,0	4,2	
Bäderbesuchsgebühren	11,7	11,9	12,7	11,2	11,0	12,0	11,9	4,7	

Quelle: Rechnungsabschluss der Stadt Wien.

Personalaufwand der Stadt Wien seit 2012				Tabelle 19.1.6
Jahr	Insgesamt	Personalaufwand		
		Pensionen	Aktivbezüge	
	Mio. EUR			
2012	<b>3.808,6</b>	1.268,7	2.539,9	
2013	<b>3.888,9</b>	1.297,5	2.591,4	
2014	<b>3.979,6</b>	1.341,0	2.638,6	
2015	<b>4.070,5</b>	1.362,2	2.708,3	
2016	<b>4.194,0</b>	1.399,8	2.794,2	
2017	<b>4.241,6</b>	1.440,9	2.800,7	
2018	<b>4.335,3</b>	1.475,1	2.860,2	
2019	<b>4.486,7</b>	1.527,8	2.958,9	
2020	<b>4.623,9</b>	1.576,0	3.047,8	

Quelle: Rechnungsabschluss der Stadt Wien.

Personalaufwand der Stadt Wien nach Rechtsträger 2020							Tabelle 19.1.7
Jahr	Insgesamt	Personalaufwand					
		Pensionen	Aktivbezüge			Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	
			insgesamt	Auszahlungen für Personalaufwand Bezüge, Nebengebühren und Mehrleistungsvergütungen	Auszahlungen für gesetzliche und freiwillige Sozialaufwendungen		
Mio. EUR							
<b>Insgesamt</b>	<b>4.623,9</b>	1.576,0	<b>3.047,8</b>	2.492,8	542,0	12,9	
Magistrat	<b>2.712,6</b>	927,6	<b>17.850,0</b>	1.472,5	304,1	8,3	
Wiener Stadtwerke	<b>770,6</b>	368,7	<b>401,9</b>	331,7	66,3	3,9	
LandeslehrerInnen	<b>11.125,0</b>	274,9	<b>837,6</b>	669,3	167,7	0,6	
Sonstige	<b>28,2</b>	4,8	<b>23,3</b>	19,3	3,9	0,1	

Quelle: Rechnungsabschluss der Stadt Wien.

Rechnungsabschluss der Stadt Wien nach Einnahmenarten von 2014 bis 2019							Tabelle 19.1.8
Einnahmenart	Berichtsjahr						
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	Mio. EUR						
<b>Insgesamt</b>	<b>12.344,0</b>	<b>13.080,5</b>	<b>13.381,5</b>	<b>14.693,3</b>	<b>13.996,4</b>	<b>14.212,7</b>	
Eigene Steuern (und Abgaben)	1.341,0	1.315,1	1.337,1	1.409,0	1.714,4	1.797,6	
Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (einschließlich Anteil an der Spielbankabgabe)	5.557,3	5.869,5	5.924,0	6.022,8	6.127,6	6.479,0	
Gebühren	463,9	464,9	479,9	490,2	503,0	522,2	
Einnahmen aus Leistungen	693,6	716,4	746,0	774,7	784,8	1.090,7	
Kostensätze der Wiener Stadtwerke	678,4	673,9	684,5	656,7	639,3	624,3	
Beiträge des Bundes für LehrerInnenpersonalaufwand	805,7	832,4	880,2	927,8	956,7	992,0	
Sonstige laufende Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	245,1	260,8	298,7	370,7	434,6	369,4	
Kapitaltransferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	126,6	161,7	162,4	126,0	137,7	80,3	
Fremdmittelaufnahmen	922,3	1.128,1	1.428,0	2.379,8	1.342,6	571,0	
Innere Darlehen	30,4	30,1	33,0	27,1	25,5	27,7	
Sonstige Einnahmen	1.479,7	1.627,5	1.407,7	1.508,5	1.330,0	1.658,5	

Quelle: Rechnungsabschluss der Stadt Wien.

Anmerkung: Mit dem Finanzjahr 2019 endet die Zeitreihe aufgrund der Umstellung auf einen Ergebnis- und einen Finanzierungshaushalt (siehe Tabelle 19.1.1).

Rechnungsabschluss der Stadt Wien nach Ausgabenarten von 2014 bis 2019							Tabelle 19.1.9
Ausgabenart	Berichtsjahr						
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	Mio. EUR						
<b>Insgesamt</b>	<b>12.344,0</b>	<b>13.080,5</b>	<b>13.381,5</b>	<b>14.693,3</b>	<b>13.996,4</b>	<b>14.212,7</b>	
Leistungen für das Personal	2.638,6	2.708,3	2.794,2	2.800,7	2.860,2	2.958,9	
Pensionen und sonstige Ruhebezüge	1.341,0	1.362,2	1.399,8	1.440,9	1.475,1	1.527,8	
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.370,3	1.486,9	1.496,2	1.513,5	1.553,4	1.681,4	
Laufende Transferzahlungen	4.410,7	4.614,3	4.906,5	4.933,6	5.093,4	5.298,1	
Schuldendienst	788,8	861,6	967,0	1.967,0	1.116,6	645,6	
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen	1.615,7	1.709,4	1.589,5	1.676,0	1.517,7	1.310,1	
Sonstige Ausgaben	178,9	337,8	228,4	361,7	380,0	790,8	

Quelle: Rechnungsabschluss der Stadt Wien.

Anmerkung: Mit dem Finanzjahr 2019 endet die Zeitreihe aufgrund der Umstellung auf einen Ergebnis- und einen Finanzierungshaushalt (siehe Tabelle 19.1.2).

Einnahmeerfolg und Abgabenertragsanteile Wiens als Land und Gemeinde seit 2001						Tabelle 19.2.1
Jahr	Einnahmeerfolg (1)		Ertragsanteile Wiens			
	in Wien	in Österreich	insgesamt	als Land	als Gemeinde	
	Mio. EUR					
2001	23.565,9	49.829,3	3.212,8	1.501,0	1.711,8	
2002	23.225,7	48.509,1	3.029,6	1.422,6	1.607,1	
2003	22.871,0	47.440,4	2.938,7	1.366,5	1.572,2	
2004	23.061,3	49.895,8	3.085,4	1.434,5	1.650,9	
2005	26.396,2	54.724,1	3.093,0	1.454,7	1.638,3	
2006	27.229,8	57.324,9	3.269,0	1.530,5	1.738,6	
2007	28.351,7	61.837,0	3.531,1	1.669,6	1.861,5	
2008	29.906,5	65.520,4	3.926,2	1.939,2	1.987,0	
2009	28.104,0	61.587,2	4.422,5	2.548,9	1.873,6	
2010	29.005,5	63.608,2	4.595,0	2.624,5	1.970,5	
2011	31.586,4	68.017,7	4.929,3	2.832,4	2.096,9	
2012	32.661,1	70.972,4	5.103,2	2.869,6	2.233,6	
2013	33.367,4	75.046,3	5.335,2	3.034,8	2.300,4	
2014	34.446,7	77.310,3	5.549,5	3.156,0	2.393,6	
2015	35.822,3	81.111,3	5.874,0	3.324,9	2.549,1	
2016	35.058,9	79.671,7	5.795,9	3.273,2	2.522,6	
2017	.	.	6.051,5	3.409,5	2.642,0	
2018	.	.	6.173,5	3.334,2	2.839,3	
2019	.	.	6.421,8	3.469,3	2.952,5	
2020	.	.	5.772,0	3.035,9	2.736,1	

Quelle: Bundesrechenzentrum.

(1) Daten ab dem Jahr 2017 nicht verfügbar.

Einnahmeerfolg und Abgabenertragsanteile Wiens als Land und Gemeinde nach Abgabenart 2020						Tabelle 19.2.2
Abgabenart	Einnahmeerfolg (1)		Ertragsanteile Wiens			
	in Wien	in Österreich	insgesamt	als Land	als Gemeinde	
	Mio. EUR					
<b>Insgesamt</b>	.	.	<b>5.772,0</b>	<b>3.035,9</b>	<b>2.736,1</b>	
<b>Einkommen- und Vermögensteuer</b>	.	.	<b>2.985,1</b>	<b>1.659,8</b>	<b>1.325,3</b>	
Veranlagte Einkommensteuer	.	.	208,4	120,2	88,2	
Lohnsteuer	.	.	2.104,8	1.152,6	952,2	
Kapitalertragsteuer	.	.	132,7	76,5	56,2	
Kapitalertragsteuer auf Zinsen	.	.	58,7	33,8	24,8	
Körperschaftsteuer	.	.	470,0	271,0	199,0	
Übrige Steuern	.	.	10,4	5,6	4,8	
<b>Sonstige Steuern</b>	.	.	<b>2.785,6</b>	<b>1.375,3</b>	<b>1.410,3</b>	
Umsatzsteuer	.	.	1.563,4	873,7	689,7	
Mineralölsteuer	.	.	280,3	161,6	118,7	
Grunderwerbsteuer	.	.	355,6	2,1	353,5	
Motorbezogene Versicherungssteuer	.	.	193,8	111,7	82,0	
Tabaksteuer	.	.	147,6	85,1	62,5	
Übrige Steuern	.	.	244,9	141,0	103,8	
<b>Kunstförderungsbeitrag</b>	.	.	<b>1,3</b>	<b>0,8</b>	<b>0,6</b>	

Quelle: Bundesrechenzentrum.

Anmerkung: Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

(1) Daten seit dem Jahr 2017 nicht verfügbar.

# Verwaltung in Wien

<b>19. Öffentliche Finanzen</b> .....	<b>251</b>	<b>21. Wahlen</b> .....	<b>269</b>
19.1 Budget der Stadt Wien.....	253	21.1 Gemeinderatswahl.....	271
19.2 Finanzausgleich.....	256	21.2 Bezirksvertretungswahl.....	274
<b>20. Öffentlicher Dienst und kommunale Dienstleistungen</b> .....	<b>257</b>	21.3 Nationalratswahl.....	276
20.1 Personal im öffentlichen Dienst.....	261	21.4 Europawahl.....	277
20.2 Kommunale Dienstleistungen.....	263		
20.3 Städtische Versorgung.....	266		
20.4 Feuerwehreinsatz.....	268		

## Erläuterungen

**Personal im öffentlichen Dienst** – Bei den angeführten Personalzahlen handelt es sich um Kopffzahlen, die nicht zwingend mit Planstellenzahlen übereinstimmen müssen. Kariertes Personal, Personal mit Arbeitsverbot (Mutterschutz) und Bedienstete, die Präsenz- oder Zivildienst ableisten, sind hier nicht berücksichtigt.

Bei den im Jahrbuch angeführten Bediensteten der Wiener Stadtwerke handelt es sich ausschließlich um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Personalstand der Stadt Wien.

Die Errechnung der Daten zu den Landeslehrerinnen und Landeslehrern erfolgt aus der Auszahlungsdatenbank der Stadt Wien Personalservice. Berücksichtigt sind jene Landeslehrerinnen und Landeslehrer, deren Dienstgeber das Land Wien ist, sowie Religionslehrerinnen und Religionslehrer gemäß §7 Religionsunterrichtsgesetz, deren DienstgeberIn nicht das Land Wien ist.

Die Daten über das Personal der Bundesverwaltung stammen vom Bundeskanzleramt. Nicht enthalten ist der Personalstand des Bundesministeriums für Landesverteidigung.

**Energie** – Die Angaben zur Strom-Netzspeisung sowie zur Strom- und Fernwärmeerzeugung werden von der Wien Energie Wienstrom GmbH zur Verfügung gestellt, die Daten über den Strombedarf sowie über die Leitungslängen stammen von der Wiener Netze GmbH. Der Strombedarf setzt sich aus dem Netzabsatz sowie Netzverlusten zusammen und bezieht sich auf das gesamte Versorgungsgebiet der Wiener Netze GmbH, das auch Teile Niederösterreichs umfasst. Die Beteiligungsanlagen von Wien Energie Wienstrom GmbH speisen zum Teil auch in fremde Netze.

Bei den Werten betreffend Erdgas handelt es sich einerseits um Zählerdaten und Netzbilanzdaten aus dem Business Information Warehouse von Wien Energie Gasnetz GmbH und andererseits um Betriebsdaten vom Erdgas-Dispatcher (eine zentrale Schaltstelle, die die Zu- und Abfuhr von Gasmengen steuert und kontrolliert).

Energiestatistische Informationen werden der Energiestatistik der Statistik Austria entnommen. Die zusam-

menfassende Darstellung aller Energieträger (ET) und Energieströme erfolgt in sogenannten Energiebilanzen. In der Energiebilanz werden Bestandveränderungen und Energieflüsse aller ET vom Ausgangszustand bis zum Endverbrauch, untergliedert in Bilanzaggregate, dargestellt. Der Zusammenhang zwischen den Bilanzaggregaten wird durch folgende zwei Bilanzgleichungen dargestellt:

Die Primärdaten, die zur Erstellung der Energiebilanzen erforderlich sind und von Statistik Austria gesammelt und bearbeitet werden, stammen aus sehr unterschiedlichen Quellen mit unterschiedlichen Erhebungszielen und weisen daher Inkonsistenzen auf. In Teilbereichen machen Datenlücken qualifizierte Schätzungen notwendig, die dem „Stand des Wissens“ entsprechen. Ein Zuwachs an Wissen und/oder Daten führt daher auch bei gleich bleibenden Definitionen unvermeidbar immer wieder zu notwendigen Revisionen, die, um Brüche möglichst zu vermeiden, über die gesamte Zeitreihe geführt werden.

**Wasser, Reinigung, Entsorgung** – Die Daten der Wasserversorgung werden von der Stadt Wien Wiener Wasser zur Verfügung gestellt. Es handelt sich dabei um Zählerdaten sowie bei den Verbrauchsdaten um Abrechnungsdaten.

Die Angaben über die Stadtentwässerung werden von der mit dem Abwassermanagement betrauten Unternehmung Wien Kanal zusammengestellt.

Informationen über die Städtische Straßenreinigung und das Abfallaufkommen werden von der Stadt Wien Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark geliefert. Der Bereich Straßenreinigung umfasst neben der Betreuung von ca. 2.800 km Haupt- und Nebenstraßen und 357.000 m<sup>2</sup> Fußgängerzonen auch das regelmäßige Reinigen der Wassereinlaufschächte, die Marktreinigung, die Säuberung nach Veranstaltungen, und das Entleeren der Papierkörbe im Stadtgebiet. Die Abfall- und Altstoffsammlung beinhaltet die Sammlung von Restmüll- und Altstoffbehältern, die Altstoffsammelstellen, sowie die Sammlung von Sperrmüll, Alt- und Problemstoffe auf den 16 Mistplätzen Wiens.

**Feuerwehr** – Die Einsatzdaten der Stadt Wien Feuerwehr und Katastrophenschutz werden bei der Wiener Feuerwehr gespeichert. Die Eingaben in das zentrale EDV-System basieren auf Einsatzberichten, die nach jedem Feuerwehreinsatz auf den Wachen erstellt werden.

## Definitionen

**Abstumpfende Streumittel** – Streumittel mit abstumpfender Wirkung zur Beseitigung und/oder Verhinderung von winterlicher Straßenglätte.

**Altstoffe** – Die getrennt von anderen Abfällen gesammelt werden oder Material, das durch eine Trennung aus einem Abfallgemenge gewonnen wurde und einer Verwertung zugeführt wird (ÖNORM S 2000-4).

**Anorganische Abfälle** – Unter anderem konzentrierte Säuren und Laugen sowie flüssige Chemikalien.

**Auf Ableerplätze geführter Aushub** – Von abgelagertem Material aus den öffentlichen Straßenkanälen (ohne private Abscheideranlagen, ohne Senkgrubeneinhalte, ohne Aushub der an die Entsorgungsbetriebe Simmering verpachteten Hauptkläranlagen), welches nur auf dafür vorgesehene Plätze geführt werden darf. Die Mengenermessung erfolgt über das Gewicht.

**Biogene Abfälle** – Aus natürlichem, vornehmlich pflanzlichem Material. Getrennt gesammelte und für eine Verwertung bereit gestellte biogene Abfälle sind eine Teilmenge der Altstoffe.

**Biogene Brenn- und Treibstoffe** – Darunter fallen unter anderem Hackschnitzel, Sägenebenprodukte, Rinde, Ablauge und Schlämme der Papierindustrie und Biogas.

**Brandeinsätze** – Zu diesen Einsätzen der Feuerwehr zählen Zimmerbrände, Geschäftsbrände und Dachbrände oder Auslösungen von automatischen Brandmeldeanlagen, z. B. durch Mistkübelbrände.

**Bruttoinlandsverbrauch** – Jene Energiemenge, die im Berichtszeitraum insgesamt zur Deckung des Inlandsbedarfes notwendig ist.

**Einkehrsplitt** – Streusplitt, der händisch oder mittels Kehrmaschine von Gehsteigen, Geh- und Radwegen, Plätzen und Fahrbahnen entfernt wird. Seit dem Jahr 2012 wird kein Einkehrsplitt mehr als Streusplitt aufbereitet, zumal die Mengen von Einkehrsplitt aufgrund der vermehrten Anwendung von Feuchtsalz und Sole ohnehin stark zurück gehen.

**Energetischer Endverbrauch** – Jene Energiemenge, die dem/der EndverbraucherIn für die Umsetzung in Nutzenergie (zur Raumheizung, Beleuchtung usw., für industrielle, gewerbliche und landwirtschaftliche Arbeit, für den Transport von Personen und Gütern auf Schiene, Straße, Wasser und in der Luft) zur Verfügung gestellt wird.

**Energiebilanz** – In der Energiebilanz werden im Rahmen eines einheitlichen Systems Bestandsveränderungen und Energieflüsse aller Energieträger vom Ausgangszustand bis zum Endverbrauch bzw. bis zur Nutzenergie für einen bestimmten Zeitraum sowie für ein bestimmtes Gebiet dargestellt.

**Erneuerbare Energieträger** – Sind sich ständig erneuernde bzw. nachwachsende (z. B. Sonnenenergie, Biomasse, Wasserkraft, Windenergie, Erdwärme und Gezeitenenergie).

**Gefährliche Abfälle** – Unter anderem Ölradiatoren, Elektronikschrott und Bildschirmgeräte.

**Inerte Abfälle** – Bauschutt, Straßenaufbruch, Bodenaushub, Betonabbruch und Einkehrsplitt.

**Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)** – Bei einem mit KWK betriebenen Kraftwerk wird gleichzeitig Strom und Fernwärme produziert. In den letzten Jahren wurden nahezu alle Wienstrom-Kraftwerke mit KWK ausgestattet. KWK trägt wesentlich zur Einsparung von Primärenergie und damit zum Umweltschutz bei.

**Landeslehrerinnen/Landeslehrer** – Beschäftigt in Volksschulen, Hauptschulen, Sonderschulen, Polytechnischen Schulen sowie Berufsschulen des Landes Wien.

**Mischabfälle** – Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Spitalsabfälle, Sperrmüll, Straßenkehrsplitt, Sandfangmaterial und Rechengut.

**Nichtenergetischer Verbrauch** – Nutzung des Energieträgers als Ausgangsstoff für die Produktion anderer Stoffe in der Petrochemie, Verwendung als Schmiermittel u. Lösemittel, Bitumen, Petrolkoks, metallurgisch bedingter Einsatz von Koks in Hochöfen als Reduktionsmittel.

**Normzustand (NZ)** – Gas bei 0 °C und 1.013,25 mbar Druck.

**Nutzenergie** – Diejenige Energieform, die die/der EndverbraucherIn tatsächlich nutzen kann, wie Wärme nach der Umwandlung des Endenergieträgers Erdgas in einer Gastherme, Licht, Kälte, Bewegung, Kraft etc.

**Organische Abfälle** – Unter anderem Farben und Lacke und halogenfreie Lösemittel.

**Photovoltaik** – Darunter versteht man die Umwandlung von Lichtstrahlung in elektrische Energie mittels Solarzellen. Eine der größten Photovoltaik-Anlagen Wiens befindet sich auf dem Dach des Naturhistorischen Museums.

**Sandfangmaterial** – Material aus den Wassereinflussschächten.

**Senkgrube** – Eine Senkgrube ist ein dichter Sammelbehälter für häusliche Abwässer ohne Überlauf. Diese wird durch Saugwägen mittels Pumpe und Rohrleitung geleert. Die Materialmenge wird in m<sup>3</sup> gemessen.

**Stoffliche Verwertung** – Ist die ökologisch zweckmäßige Behandlung von Abfällen zur Nutzung der stofflichen Eigenschaften des Ausgangsmaterials – mit dem Hauptzweck, die Abfälle (oder die aus ihnen gewonnenen Stoffe) unmittelbar für die Substitution von Rohstoffen oder von aus Primärrohstoffen erzeugten Produkten zu nutzen (z. B. Karton aus Altpapier, Motorenöl aus Altöl).

**Streu-Chemikalien** – Mittel in fester oder flüssiger Form zur Verhinderung bzw. Verminderung von Straßenglätte.

**Streusplitt** – Abstumpfendes Streumittel, Kantkorn (Kies) geeigneter Korngröße.

**Tagesdurchschnittsverbrauch pro Kopf (Wasserversorgung)** – Berechnet aus dem Gesamtverbrauch (Industrie, Gewerbe, Kommunalverwaltung, Haushalte) inklusive Rohrnetzverluste, und der durchschnittlichen Einwohnerzahl aus dem Bevölkerungsregister.

**Technische Einsätze** – Einsätze der Feuerwehr mit Hilfe von technischen Geräten. Diese betreffen z. B. Einsätze nach Verkehrsunfällen, Hilfeleistungen für Personen in psychischer oder physischer Zwangslage oder Leichenbergungen.

**Terajoule (TJ)** – 1 TJ = 10<sup>12</sup> (1 Billion) Joule (J). Die Einheit J, die auch als Wattsekunde bzw. Newtonmeter bezeichnet wird, ist die Grundeinheit der Energie im Internationalen Einheitensystem.

**Traktion** – Energie für die Personen- und Güterbeförderung jeglicher Art, in der Luft, zu Wasser und zu Land, auf Schiene, Straße und in Rohrfernleitungen.

**Umwandlungsausstoß** – Sekundärenergieträger, die bei der Umwandlung von Primärenergieträgern entstehen (z. B. Koks, Briketts, Strom, Fernwärme, Benzin, Diesel).

**Umwandlungseinsatz** – Primärenergie, die für die Produktion von Sekundärenergieträgern verwendet wird.

**Verbrauch des Sektors Energie** – Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen.

**Wasserverbrauch im eigenen Gemeindegebiet** – Von der gesamten Wassergewinnung wird der größte Teil an das eigene Gemeindegebiet abgegeben. Der Rest fließt in andere Versorgungsgebiete und enthält auch den Werkseigenverbrauch, geringe Rohrnetzverluste und den Zufluss in Vorratsbehälter und Ableitungen.

Öffentlich Bedienstete im Magistrat der Stadt Wien nach Geschlecht seit 2011 <span style="float: right;">Tabelle 20.11</span>									
Jahr	Insgesamt	Beschäftigte zum 31.12.							
		Geschlecht		Beamtinnen und Beamte			Vertragsbedienstete		
		Männer	Frauen	insgesamt	Geschlecht		insgesamt	Geschlecht	
				Männer	Frauen		Männer	Frauen	
2011	<b>28.962</b>	12.893	16.069	<b>12.602</b>	6.771	5.831	<b>16.360</b>	6.122	10.238
2012	<b>29.120</b>	12.898	16.222	<b>12.295</b>	6.603	5.692	<b>16.825</b>	6.295	10.530
2013	<b>29.238</b>	12.932	16.306	<b>11.898</b>	6.406	5.492	<b>17.340</b>	6.526	10.814
2014	<b>29.478</b>	12.991	16.487	<b>11.643</b>	6.300	5.343	<b>17.835</b>	6.691	11.144
2015	<b>29.843</b>	13.054	16.789	<b>11.371</b>	6.178	5.193	<b>18.472</b>	6.876	11.596
2016	<b>30.219</b>	13.195	17.024	<b>10.989</b>	5.974	5.015	<b>19.230</b>	7.221	12.009
2017	<b>30.222</b>	13.242	16.980	<b>10.596</b>	5.761	4.835	<b>19.626</b>	7.481	12.145
2018	<b>30.681</b>	13.480	17.201	<b>10.345</b>	5.674	4.671	<b>20.336</b>	7.806	12.530
2019	<b>31.093</b>	13.585	17.508	<b>9.833</b>	5.373	4.460	<b>21.260</b>	8.212	13.048
2020	<b>31.866</b>	13.869	17.997	<b>9.370</b>	5.120	4.250	<b>22.496</b>	8.749	13.747

Quelle: MD – Geschäftsbereich Personal und Revision.

Öffentlich Bedienstete des Landes und der Gemeinde außerhalb des Magistrats Wien nach Geschlecht seit 2015 <span style="float: right;">Tabelle 20.12</span>									
Jahr (1)	Insgesamt	Geschlecht		Beschäftigte zum 31.12. davon...					
		Männer	Frauen	Beamtinnen und Beamte			Vertragsbedienstete		
				insgesamt	Geschlecht		insgesamt	Geschlecht	
					Männer	Frauen		Männer	Frauen
<b>Wiener Wohnen</b>									
2015	<b>694</b>	388	306	<b>366</b>	203	163	<b>328</b>	185	143
2016	<b>713</b>	394	319	<b>354</b>	192	162	<b>359</b>	202	157
2017	<b>714</b>	386	328	<b>348</b>	188	160	<b>366</b>	198	168
2018	<b>702</b>	372	330	<b>336</b>	175	161	<b>366</b>	197	169
2019	<b>706</b>	362	344	<b>320</b>	162	158	<b>386</b>	200	186
2020	<b>739</b>	384	355	<b>305</b>	155	150	<b>434</b>	229	205
<b>Wiener Krankenanstaltenverbund (bis 2020) Wiener Gesundheitsverbund (ab 2020)</b>									
2015	<b>29.342</b>	7.977	21.365	<b>7.269</b>	2.125	5.144	<b>22.073</b>	5.852	16.221
2016	<b>29.190</b>	7.934	21.256	<b>6.929</b>	2.026	4.903	<b>22.261</b>	5.908	16.353
2017	<b>29.138</b>	8.067	21.071	<b>6.585</b>	1.932	4.653	<b>22.553</b>	6.135	16.418
2018	<b>28.864</b>	7.855	21.009	<b>5.936</b>	1.613	4.323	<b>22.928</b>	6.242	16.686
2019	<b>29.248</b>	8.010	21.238	<b>5.583</b>	1.516	4.067	<b>23.665</b>	6.494	17.171
2020	<b>29.881</b>	8.214	21.667	<b>5.248</b>	1.415	3.833	<b>24.633</b>	6.799	17.834
<b>Wien Kanal</b>									
2015	<b>546</b>	500	46	<b>325</b>	303	22	<b>221</b>	197	24
2016	<b>539</b>	494	45	<b>317</b>	294	23	<b>222</b>	200	22
2017	<b>521</b>	477	44	<b>295</b>	273	22	<b>226</b>	204	22
2018	<b>518</b>	468	50	<b>279</b>	256	23	<b>239</b>	212	27
2019	<b>514</b>	464	50	<b>258</b>	234	24	<b>256</b>	230	26
2020	<b>506</b>	457	49	<b>237</b>	215	22	<b>269</b>	242	27
<b>Wiener Stadtwerke</b>									
2015	<b>7.771</b>	6.765	1.006	<b>4.863</b>	4.302	561	<b>2.908</b>	2.463	445
2016	<b>7.143</b>	6.235	908	<b>4.333</b>	3.846	487	<b>2.810</b>	2.389	421
2017	<b>6.578</b>	5.730	848	<b>3.904</b>	3.455	449	<b>2.674</b>	2.275	399
2018	<b>6.060</b>	5.285	775	<b>3.485</b>	3.086	399	<b>2.575</b>	2.199	376
2019	<b>5.778</b>	5.038	740	<b>3.277</b>	2.897	380	<b>2.501</b>	2.141	360
2020	<b>5.466</b>	4.768	698	<b>3.062</b>	2.710	352	<b>2.404</b>	2.058	346
<b>Landeslehrerinnen und Landeslehrer</b>									
2015	<b>13.425</b>	2.358	11.067	<b>5.325</b>	639	4.686	<b>8.100</b>	1.719	6.381
2016	<b>13.863</b>	2.455	11.408	<b>5.089</b>	605	4.484	<b>8.774</b>	1.850	6.924
2017	<b>14.580</b>	2.580	12.000	<b>4.857</b>	576	4.281	<b>9.723</b>	2.004	7.719
2018	<b>14.440</b>	2.625	11.815	<b>4.512</b>	520	3.992	<b>9.928</b>	2.105	7.823
2019	<b>14.566</b>	2.711	11.855	<b>4.221</b>	488	3.733	<b>10.345</b>	2.223	8.122
2020	<b>15.067</b>	2.835	12.232	<b>3.856</b>	441	3.415	<b>11.211</b>	2.394	8.817

Quelle: Stadt Wien Personalservice und MD – Geschäftsbereich Personal und Revision.

(1) Außerdem waren in den ausgelagerten Bereichen (ASFINAG, Fonds Soziales Wien, Gesundheitsförderung, Konservatorium Wien GmbH, Wien Museum und Sucht- und Drogenkoordination) folgende Bedienstete der Stadt Wien tätig: 2015: 570, 2016: 525, 2017: 490, 2018: 455, 2019: 424 und 2020: 392.

Personal der Bundesverwaltung in Wien nach Geschlecht seit 2006										Tabelle 20.1.3
Jahr	Insgesamt (1)	Beschäftigte zum 31.12. – davon...								
		Geschlecht		Beamtinnen und Beamte			Vertragsbedienstete			
		Männer	Frauen	insgesamt	Geschlecht		insgesamt	Geschlecht		
				Männer	Frauen		Männer	Frauen		
2006	49.088	25.592	23.496	29.491	18.860	10.631	19.597	6.732	12.865	
2007	48.850	25.346	23.504	29.173	18.544	10.629	19.677	6.802	12.875	
2008	49.650	25.478	24.172	29.057	18.336	10.721	20.593	7.142	13.451	
2009	48.996	25.091	23.905	28.033	17.690	10.343	20.963	7.401	13.562	
2010	48.581	24.769	23.812	26.824	16.932	9.892	21.757	7.837	13.920	
2011	48.967	24.857	24.110	26.596	16.782	9.814	22.371	8.075	14.296	
2012	48.940	24.739	24.201	26.117	16.457	9.660	22.823	8.282	14.541	
2013	48.606	24.501	24.105	25.230	15.940	9.290	23.376	8.561	14.815	
2014	48.899	24.598	24.301	25.072	15.849	9.223	23.827	8.749	15.078	
2015	48.899	24.592	24.389	25.046	15.833	9.213	23.935	8.759	15.176	
2016	49.258	24.652	24.606	24.675	15.593	9.082	24.583	9.059	15.524	
2017	50.040	24.902	25.138	24.003	15.092	8.911	26.037	9.810	16.227	
2018	50.067	24.789	25.278	23.077	14.525	8.552	26.990	10.264	16.726	
2019	48.921	24.381	24.540	22.437	14.198	8.239	26.484	10.183	16.301	
2020	49.222	24.488	24.734	21.921	13.938	7.983	27.301	10.550	16.751	

Quelle: Bundeskanzleramt.

(1) Ohne Personal des Bundesministeriums für Landesverteidigung, da die Daten nur als Bundesgesamtsumme zur Verfügung stehen.

Personal der Bundesverwaltung in Wien nach Dienststellen und Geschlecht 2020										Tabelle 20.1.4
Dienststelle (1)	Insgesamt	Geschlecht		Beschäftigte zum 31.12. – davon...						
		Männer	Frauen	Beamtinnen und Beamte			Vertragsbedienstete			
				insgesamt	Geschlecht		insgesamt	Geschlecht		
					Männer	Frauen		Männer	Frauen	
<b>Personal der Bundesverwaltung</b>	<b>49.222</b>	<b>24.488</b>	<b>24.734</b>	<b>21.921</b>	<b>13.938</b>	<b>7.983</b>	<b>27.301</b>	<b>10.550</b>	<b>16.751</b>	
Präsidentenkanzlei	79	35	44	30	17	13	49	18	31	
Bundesgesetzgebung	750	392	358	472	280	192	278	112	166	
Verfassungsgerichtshof	120	45	75	40	12	28	80	33	47	
Verwaltungsgerichtshof	200	81	119	83	52	31	117	29	88	
Volksanwaltschaft	100	35	65	46	21	25	54	14	40	
Bundesrechnungshof	301	149	152	232	116	116	69	33	36	
Bundeskanzleramt	886	354	532	274	99	175	612	255	357	
<b>Bundesministerium für ...</b>										
Inneres	13.032	9.023	4.009	9.649	7.470	2.179	3.383	1.553	1.830	
darunter Wachebeamte	9.204	7.356	1.848	8.244	6.663	1.581	960	693	267	
europäische und internationale Angelegenheiten	1.173	589	584	425	270	155	748	319	429	
Justiz	4.449	1.824	2.625	2.425	1.308	1.117	2.024	516	1.508	
Finanzen	4.160	1.971	2.189	2.013	1.084	929	2.147	887	1.260	
Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport	671	301	370	199	83	116	472	218	254	
Arbeit, Familie und Jugend	674	272	402	350	170	180	324	102	222	
Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz	1.050	374	676	419	152	267	631	222	409	
Bildung, Wissenschaft und Forschung	17.529	7.001	10.528	3.654	1.853	1.801	13.875	5.148	8.727	
Digitalisierung und Wirtschaftsstandort	1.408	779	629	598	373	225	810	406	404	
Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie	1.232	560	672	409	211	198	823	349	474	
Landwirtschaft, Regionen und Tourismus	1.408	703	705	603	367	236	805	336	469	

Quelle: Bundeskanzleramt.

(1) Bezeichnung der Bundesministerien mit Stand 31. 12. 2020. Ohne Personal des Bundesministeriums für Landesverteidigung, da die Daten nur als Bundesgesamtsumme zur Verfügung stehen.

Netzinspeisung durch Erzeuger innerhalb von Wien seit 2013 (1)							Tabelle 20.2.1
Jahr	Insgesamt	Eingespeiste Energie					
		aus fossilen Brennstoffen	aus Wasserkraft	aus Windkraft	aus Photovoltaik	aus weiteren Energiequellen (2)	
	MWh						
2013	4.408.683	3.041.534	1.139.058	11.767	5.610	210.714	
2014	3.967.397	2.740.810	1.034.266	10.684	8.002	173.635	
2015	4.888.149	3.622.433	1.005.733	11.266	8.896	239.821	
2016	5.316.437	3.913.156	1.100.929	10.119	9.615	282.618	
2017	5.675.371	4.266.961	1.104.168	11.534	10.793	281.915	
2018	5.664.730	4.387.954	981.984	10.120	11.735	272.937	
2019	6.980.431	5.617.239	1.095.826	12.023	14.475	240.868	
2020	6.667.480	5.309.490	1.067.919	10.322	18.907	260.842	

Quelle: Wiener Netze GmbH.

(1) Die Daten beziehen sich auf alle Netzinspeiser innerhalb des Stadtgebietes.  
(2) Sonstige erneuerbare Energie und Abfall.

Strom- und Fernwärmeerzeugung der Wien Energie seit 2016 (1)						Tabelle 20.2.2
Strom- und Fernwärmeerzeugung, Strombedarf; Leitungslänge	Berichtsjahr					
	2016	2017	2018	2019	2020	
<b>Erzeugung der Wien Energie GmbH inkl. anteiliger Beteiligungsmengen in MWh</b>	<b>11.268.125</b>	<b>11.449.723</b>	<b>11.372.179</b>	<b>12.673.299</b>	<b>12.244.237</b>	
<b>Summe Stromerzeugung</b>	<b>5.934.838</b>	<b>6.025.847</b>	<b>6.053.059</b>	<b>7.398.049</b>	<b>6.850.225</b>	
Kalorische Erzeugung	4.808.684	4.829.405	4.957.433	6.213.556	5.623.094	
Biomasse	101.314	107.723	97.087	67.833	84.521	
Wasserkraft	761.350	747.287	701.500	766.765	816.369	
<b>Windkraft</b>	<b>251.404</b>	<b>328.075</b>	<b>282.814</b>	<b>332.354</b>	<b>295.125</b>	
Photovoltaik	12.086	13.357	14.224	17.541	31.116	
Summe Wärmeerzeugung	5.333.287	5.423.877	5.319.120	5.275.251	5.394.013	
KWK Wien Energie	3.432.150	3.308.820	3.302.020	3.329.178	3.474.742	
<b>Müll- und Sondermüllverbrennung (eigene)</b>	<b>1.296.562</b>	<b>1.312.067</b>	<b>1.336.214</b>	<b>1.374.556</b>	<b>1.374.330</b>	
Spitzenkessel	266.661	460.314	362.235	189.138	106.223	
Erd- und Umgebungsenergie	–	–	5.356	97.691	110.927	
Heizzentralen	256.137	256.113	227.939	239.867	229.353	
Biomassekraftwerk	81.777	86.563	85.356	44.821	98.438	
<b>Absatz Wärme inkl. Wärmebezug und exkl. Netzverluste</b>	<b>5.992.679</b>	<b>6.133.640</b>	<b>5.868.299</b>	<b>5.850.123</b>	<b>5.960.311</b>	
<b>Strombedarf im Versorgungsgebiet (2) in MWh</b>	<b>11.584.809</b>	<b>11.572.191</b>	<b>11.698.011</b>	<b>11.630.073</b>	<b>11.182.167</b>	
<b>Leitungslängen (3) in km</b>	<b>23.697</b>	<b>20.095</b>	<b>20.285</b>	<b>20.416</b>	<b>20.535</b>	
Freileitung	3.742	2.751	2.820	2.846	2.827	
Kabel	19.955	17.344	17.465	17.570	17.708	

Quelle: Wien Energie GmbH und Wiener Netze GmbH (Strombedarf und Leitungslängen).

(1) Aufgrund einer veränderten Darstellung der Daten bei der Wien Energie GmbH und der Wiener Netze GmbH sind die Zahlen der Strom- und Fernwärmeerzeugung 2020 nicht mit den Tabellen aus den Vorjahren vergleichbar.  
(2) Die Daten beziehen sich auf das gesamte Versorgungsgebiet der Wiener Netze GmbH, d. h. über die Wiener Stadtgrenze hinaus; Werte inklusive Netzverluste.  
(3) Spannungsebenen 230/400 V bis 400 kV; Angaben beziehen sich auf das gesamte Versorgungsgebiet der Wiener Netze GmbH.

Erdgas in Wien seit 2013						Tabelle 20.2.3
Jahr	Netzdurchleitungsmenge	Erdgas			Gaszähler	
		größte Tagesdurchleitungsmenge		Durchschnittstemperatur		
	1.000 m <sup>3</sup> NZ	Tag	°C			
2013	1.750.633	13.703	25.01.2013	-3,6	663.293	
2014	1.504.412	12.474	30.01.2014	-1,3	659.523	
2015	1.658.918	11.582	08.01.2015	-1,8	656.393	
2016	1.701.578	12.839	21.12.2016	-3,4	653.954	
2017	1.848.238	14.427	30.01.2017	-6,8	650.459	
2018	1.837.538	15.631	01.03.2018	-8,2	646.584	
2019	1.999.868	14.007	22.01.2019	-5,7	642.500	
2020	1.938.649	13.280	02.12.2020	-1,4	637.247	

Quelle: Wien Energie Gasnetz GmbH.

Gesamtenergiebilanz in Wien seit 2013								Tabelle 20.2.4
Bilanzschema	Berichtsjahr							
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
	Terajoule							
<b>Bruttoinlandsverbrauch</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>150.727</b>	<b>141.792</b>	<b>149.770</b>	<b>152.810</b>	<b>155.953</b>	<b>152.541</b>	<b>153.623</b>	
Inländische Erzeugung von Rohenergie	17.849	18.557	20.664	21.315	20.661	19.941	20.278	
+ Importe	134.188	124.945	131.221	133.894	137.518	134.725	135.819	
± Lager	–	–	–	–	–	–	–	
– Exporte	1.310	1.710	2.115	2.398	2.226	2.124	2.474	
<b>Energetischer Endverbrauch</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>135.465</b>	<b>127.596</b>	<b>131.726</b>	<b>135.159</b>	<b>136.588</b>	<b>134.114</b>	<b>133.219</b>	
Bruttoinlandsverbrauch	150.727	141.792	149.770	152.810	155.953	152.541	153.623	
– Umwandlungseinsatz	48.088	43.730	50.304	52.905	56.495	54.900	61.454	
+ Umwandlungsausstoß	39.292	35.430	39.140	41.717	43.420	42.975	47.533	
– Verbrauch des Sektors Energie	1.910	1.911	2.282	2.317	2.226	2.435	2.537	
– Transportverluste	4.440	3.875	4.484	4.020	3.946	3.941	3.780	
– Nichtenergetischer Verbrauch	116	110	114	125	120	127	165	

Quelle: Statistik Austria – Energiestatistik (Revision 2019).

Bruttoinlandsverbrauch in Wien nach Energieträgern seit 2012								Tabelle 20.2.5
Energieträger	Berichtsjahr							
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Terajoule							
<b>Energieverbrauch</b>	<b>151.936</b>	<b>150.727</b>	<b>141.792</b>	<b>149.770</b>	<b>152.810</b>	<b>155.953</b>	<b>152.541</b>	<b>153.623</b>
<b>Kohle</b>	<b>130</b>	<b>54</b>	<b>41</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>12</b>
Koks	50	7	4	4	5	4	3	6
Übrige Energieträger	80	47	36	5	4	7	7	6
<b>Erdöl</b>	<b>47.087</b>	<b>48.123</b>	<b>46.852</b>	<b>49.718</b>	<b>52.693</b>	<b>52.178</b>	<b>50.098</b>	<b>50.036</b>
Benzin	10.697	10.367	10.072	10.039	9.801	9.614	9.903	9.860
Diesel	32.296	34.087	32.973	33.648	35.438	36.631	36.509	37.104
Flüssiggas	927	848	712	550	448	399	339	140
Gasöl für Heizzwecke	1.947	2.105	2.178	3.157	2.955	3.028	2.823	2.558
Heizöl	1.116	606	810	2.215	3.931	2.391	399	225
Übrige Energieträger	103	110	106	110	121	116	124	149
<b>Naturgas</b>	<b>64.812</b>	<b>62.150</b>	<b>53.800</b>	<b>59.287</b>	<b>60.601</b>	<b>66.148</b>	<b>65.558</b>	<b>71.556</b>
<b>Erneuerbare Energieträger</b>	<b>17.835</b>	<b>15.206</b>	<b>14.667</b>	<b>16.077</b>	<b>15.991</b>	<b>15.583</b>	<b>15.180</b>	<b>15.087</b>
Biogene Brenn- und Treibstoffe	11.852	9.295	9.171	10.825	10.334	10.110	10.026	9.092
Brennholz	1.039	1.156	1.018	858	907	743	696	622
Wasserkraft	4.442	4.203	3.823	3.725	4.074	4.074	3.704	4.292
Übrige Energieträger	502	552	655	668	676	657	755	1.081
<b>Brennbare Abfälle</b>	<b>5.444</b>	<b>5.439</b>	<b>5.807</b>	<b>6.007</b>	<b>6.491</b>	<b>6.419</b>	<b>6.158</b>	<b>6.038</b>
Fernwärme	2.454	2.275	2.051	2.880	2.762	2.871	2.307	2.455
<b>Elektrische Energie</b>	<b>14.175</b>	<b>17.479</b>	<b>18.574</b>	<b>15.793</b>	<b>14.261</b>	<b>12.743</b>	<b>13.230</b>	<b>8.440</b>

Quelle: Statistik Austria – Energiestatistik (Revision 2019).

Energetischer Endverbrauch in Wien nach Energieträgern seit 2012									Tabelle 20.2.6
Energieträger	Berichtsjahr								
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
Terajoule									
<b>Energieverbrauch</b>	<b>132.776</b>	<b>135.465</b>	<b>127.596</b>	<b>131.726</b>	<b>135.159</b>	<b>136.588</b>	<b>134.114</b>	<b>133.219</b>	
<b>Kohle</b>	<b>130</b>	<b>54</b>	<b>41</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>12</b>	
Koks	50	7	4	4	5	4	3	6	
Übrige Energieträger	80	47	36	5	4	7	7	6	
<b>Erdöl</b>	<b>45.880</b>	<b>47.532</b>	<b>46.005</b>	<b>47.571</b>	<b>49.090</b>	<b>49.847</b>	<b>49.574</b>	<b>49.565</b>	
Benzin	10.692	10.361	10.067	10.033	9.796	9.609	9.899	9.856	
Diesel	32.295	34.086	32.973	33.648	35.438	36.631	36.509	37.104	
Flüssiggas	927	848	712	550	448	399	339	140	
Gasöl für Heizzwecke	1.773	1.939	1.971	3.014	2.906	2.892	2.669	2.425	
Heizöl	193	297	281	326	502	315	156	15	
Übrige Energieträger	1	1	1	1	1	1	1	26	
<b>Naturgas</b>	<b>28.758</b>	<b>29.561</b>	<b>25.418</b>	<b>26.934</b>	<b>28.149</b>	<b>28.777</b>	<b>27.170</b>	<b>26.653</b>	
<b>Erneuerbare Energieträger</b>	<b>5.703</b>	<b>5.572</b>	<b>5.820</b>	<b>6.122</b>	<b>5.467</b>	<b>5.046</b>	<b>5.191</b>	<b>4.870</b>	
Biogene Brenn- und Treibstoffe	4.250	3.977	4.264	4.725	4.024	3.807	3.937	3.707	
Brennholz	1.039	1.156	1.018	858	907	743	696	622	
Übrige Energieträger	415	439	538	539	536	496	559	541	
<b>Brennbare Abfälle</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
<b>Fernwärme</b>	<b>22.409</b>	<b>23.044</b>	<b>21.019</b>	<b>21.435</b>	<b>22.486</b>	<b>23.044</b>	<b>22.019</b>	<b>21.627</b>	
<b>Elektrische Energie</b>	<b>29.889</b>	<b>29.702</b>	<b>29.293</b>	<b>29.655</b>	<b>29.957</b>	<b>29.859</b>	<b>30.147</b>	<b>30.491</b>	

Quelle: Statistik Austria – Energiestatistik (Revision 2019).

Energetischer Endverbrauch in Wien nach Energieträgern und Verbrauchsgruppen 2019						Tabelle 20.2.7
Energieträger	Insgesamt	Energetischer Endverbrauch – darunter verbraucht für/durch...				
		Raumheizung und Klimaanlagen	Industrieöfen	Standmotoren	Traktion	
Terajoule						
<b>Energetischer Endverbrauch</b>	<b>133.219</b>	<b>47.791</b>	<b>15.789</b>	<b>9.428</b>	<b>50.771</b>	
Steinkohle	3	3	–	–	–	
Braunkohle	3	3	–	–	–	
Koks	6	2	3	–	–	
Petrolkoks	–	–	–	–	–	
Heizöl	14	8	6	–	–	
Gasöl für Heizzwecke	2.400	2.246	154	–	–	
Diesel	74.207	–	1	1.491	35.612	
Benzin	19.711	–	–	28	9.827	
Petroleum	51	–	–	–	26	
Flüssiggas	215	36	29	1	74	
Naturgas	24.811	19.863	4.472	125	112	
Elektrische Energie	33.570	4.486	8.834	7.781	2.345	
Fernwärme	21.411	19.307	2.103	–	–	
Brennholz	621	602	19	–	–	
Biogene Brenn- und Treibstoffe	6.411	762	98	–	2.775	
Brennbare Abfälle	1	1	–	–	–	
Sonstige Energieträger	541	472	69	–	–	

Quelle: Statistik Austria – Energiestatistik (Revision 2019).

Anmerkung. Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

Wasserversorgung in Wien seit 2000										Tabelle 20.3.1
Jahr	Wassergewinnung			Wasserverbrauch im eigenen Gemeindegebiet (1)		Tagesabgabe (2)		Rohrnetz- länge (3)	Wasser- behälter (4)	Gesamtinhalt
	insgesamt	aus der 1. und 2. Hochquellenleitung	aus Grund- wasser	insgesamt	Tagesdurch- schnittsverbrauch pro Kopf (2)	Minimum	Maximum			
	1.000 m <sup>3</sup>			Liter		1.000 m <sup>3</sup>		km	insgesamt	1.000 m <sup>3</sup>
2000	153.009	143.116	9.893	125.393	252	313	565	3.252	32	1.551
2001	146.761	137.012	9.749	121.381	245	311	511	3.261	32	1.551
2002	145.154	137.236	7.918	124.980	246	339	423	3.262	32	1.551
2003	148.562	136.210	12.352	124.053	256	316	532	3.268	32	1.551
2004	142.185	136.099	6.086	125.700	213	295	469	3.273	32	1.551
2005	142.098	136.709	5.389	124.500	208	300	499	3.277	32	1.560
2006	145.191	138.571	6.620	124.110	205	297	510	3.281	32	1.560
2007	142.128	137.273	4.855	123.800	203	299	530	3.284	32	1.561
2008	140.998	137.460	3.537	122.770	200	285	459	3.289	32	1.561
2009	139.902	132.278	7.624	135.740	219	299	460	3.294	30	1.543
2010	141.225	131.803	9.422	135.698	218	299	507	3.369	30	1.569
2011	142.670	137.280	5.390	136.288	222	289	470	3.021	30	1.569
2012	144.937	131.538	13.399	139.183	224	289	509	3.032	30	1.570
2013	145.667	134.347	11.320	139.955	228	299	520	3.035	30	1.570
2014	141.562	130.583	10.979	136.086	209	290	477	3.043	30	1.570
2015	147.653	133.325	14.327	142.054	215	303	512	3.030	31	1.600
2016	144.365	134.927	9.438	138.891	205	302	480	3.048	32	1.580
2017	147.624	137.325	10.299	140.842	205	303	517	3.048	32	1.580
2018	149.045	138.549	10.496	143.297	207	301	489	3.061	32	1.580
2019	149.394	138.691	10.703	143.378	206	307	524	3.061	32	1.572
2020	145.824	138.315	7.509	141.442	202	309	458	3.064	32	1.572

Quelle: Stadt Wien Wiener Wasser.

(1) Verbrauch lt. Wasserzähler in Wien.  
(2) Inklusive Industrie, Gewerbe und Rohrnetzverluste.  
(3) Auf Grund einer Neuberechnung des Rohrnetzes mittels „NIS-Netzinformationssystem“ hat sich die Rohrnetzlänge 2011 verringert.  
(4) 2020: Im Wiener Stadtgebiet gibt es 30 Wasserbehälter mit einem Gesamtinhalt von 927.000 m<sup>3</sup>.

Straßenkanäle und Abwasserreinigung in Wien seit 2000							Tabelle 20.3.2
Jahr	Straßenkanäle	Gereinigte Abwassermengen	Auf Ableerplätze geführter Aushub (1)	Behobene Hauskanal- verstopfungen	Senkgruben		
					Räumungen durch die Stadt Wien	entsorgtes Abwasser	
	km	1.000 m <sup>3</sup>	t	abs.	abs.	m <sup>3</sup>	
2000	1.975	224.451	3.798	2.344	37.360	251.453	
2001	1.983	202.478	3.798	2.139	35.168	226.766	
2002	2.002	217.349	5.458	2.364	19.955	141.974	
2003	2.024	204.141	4.995	2.023	17.407	124.292	
2004	2.038	202.666	4.353	1.977	16.082	115.274	
2005	2.053	197.048	4.820	1.838	15.491	114.209	
2006	2.064	202.086	3.725	1.875	17.085	122.390	
2007	2.078	198.987	5.644	1.159	28.251	169.248	
2008	2.088	205.025	4.959	3.368	36.166	213.842	
2009	2.385	223.461	4.377	2.871	37.313	210.974	
2010	2.396	220.022	3.731	2.693	35.220	202.009	
2011	2.407	197.558	4.019	2.134	31.964	178.279	
2012	2.419	191.373	4.487	1.692	29.389	158.519	
2013	2.430	207.600	3.976	1.132	27.347	134.571	
2014	2.440	201.359	4.075	1.189	27.959	126.711	
2015	2.450	202.030	3.452	930	25.240	110.757	
2016	2.459	200.035	3.636	1.032	20.735	89.442	
2017	2.460	193.390	4.495	1.111	19.272	83.827	
2018	2.468	196.000	4.888	1.007	17.940	77.939	
2019	2.475	205.000	4.988	496	14.836	66.362	
2020	2.486	196.000	4.018	391	13.983	59.307	

Quelle: Wien Kanal.

(1) Abgelagertes Material aus den öffentlichen Straßenkanälen.

Städtische Straßenreinigung in Wien seit 2003								Tabelle 20.3.3	
Jahr	Straßenreinigung (1) – Gesamtabfälle (2)				Streu- Chemikalien	Abstumpfende Streumittel	Kehrmaschinen- Fahrleistung (4)	Spritzwagen- Fahrleistung (4)	
	insgesamt	Straßenkehrriecht	Einkehrsplitt (3)	Sandfang- material					
	t								km
2003	62.924	30.286	28.849	3.789	10.418	33.530	331.000	208.000	
2004	56.682	25.355	27.565	3.762	14.225	28.174	307.000	229.000	
2005	51.261	29.511	18.884	2.866	16.845	28.452	288.000	179.000	
2006	57.825	34.449	20.985	2.391	11.445	11.182	290.000	177.000	
2007	38.806	36.450	588	1.768	13.858	3.548	286.000	188.000	
2008	45.385	38.044	6.500	842	5.457	1.611	353.310	187.693	
2009	48.743	41.523	6.552	668	20.372	5.985	320.278	174.383	
2010	42.932	34.842	7.877	213	17.281	2.465	342.314	230.314	
2011	43.215	38.997	4.199	19	5.109	664	387.525	270.232	
2012	31.327	30.472	288	567	11.409	1.172	347.369	228.542	
2013	31.482	31.482	.	–	26.137	978	233.449	220.093	
2014	20.927	20.927	.	–	4.700	200	452.144	200.697	
2015	18.562	18.562	.	–	8.276	169	435.386	224.581	
2016	17.637	17.637	.	–	7.955	107	425.630	198.473	
2017	16.917	16.917	.	–	10.000	100	397.364	200.079	
2018	14.593	14.593	.	–	15.897	135	416.067	183.225	
2019	14.457	14.457	.	–	4.526	19	422.826	335.515	
2020	12.524	12.524	.	–	3.621	20	424.721	151.271	

Quelle: Stadt Wien Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark.

(1) Betrifft nur Reinigung auf öffentlichem Gut.  
(2) Sammlung durch die Stadt Wien Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark.  
(3) Davon wurden bis zum Jahr 2012 rund 50% als Streusplitt wieder verwendet. Der Rückgang des Einkehrsplitts in den Jahren 2012 und 2013 ist auf die vermehrte Anwendung von Feuchtsalz und Sole zurückzuführen. Die Restmengen an Einkehrsplitt ab 2013 sind mit Straßenkehrriecht zusammengefasst.  
(4) Einschließlich privater Fahrzeuge.

Abfallaufkommen in Wien seit 2016						Tabelle 20.3.4
Abfallart	Berichtsjahr					
	2016	2017	2018	2019	2020	
	t					
<b>Abfälle (1)</b>	<b>1.189.607</b>	<b>1.206.114</b>	<b>1.191.245</b>	<b>1.207.825</b>	<b>1.211.871</b>	
<b>Mischabfälle</b>	<b>763.325</b>	<b>767.897</b>	<b>753.998</b>	<b>775.763</b>	<b>776.476</b>	
Hausmüll – Behältersammlung	522.793	522.655	527.120	525.592	519.062	
Gewerbeabfälle	165.355	163.641	145.652	148.869	156.527	
Sperrmüll	35.494	39.551	40.451	52.872	57.157	
Straßenkehrriecht	20.845	19.972	18.794	17.278	14.596	
Sandfangmaterial, Rechengut und Klärschlamm	3.447	3.019	3.187	9.480	7.413	
Hausmüllähnliche Spitalsabfälle	15.390	19.059	18.794	21.672	21.720	
<b>Inerte Abfälle</b>	<b>63.353</b>	<b>75.169</b>	<b>75.300</b>	<b>65.261</b>	<b>74.788</b>	
<b>Altstoffe</b>	<b>224.846</b>	<b>231.001</b>	<b>231.288</b>	<b>230.224</b>	<b>225.977</b>	
Altpapiere und Pappe	121.236	119.765	116.579	115.007	108.935	
Verpackungsglas	29.483	30.120	31.236	33.595	34.209	
Altmetalle	13.326	13.578	14.121	15.100	12.293	
Kunststoffe	10.542	13.252	12.786	14.508	20.476	
Holz und Holzpackstoffe	42.865	46.785	48.737	43.670	41.672	
Speiseöle und -fette	265	264	261	273	277	
Sonstige	7.129	7.237	7.569	8.070	8.116	
<b>Biogene Abfälle</b>	<b>132.278</b>	<b>126.340</b>	<b>125.183</b>	<b>131.060</b>	<b>129.225</b>	
<b>Problemstoffe</b>	<b>5.805</b>	<b>5.707</b>	<b>5.475</b>	<b>5.517</b>	<b>5.405</b>	
Kfz-Wracks	873	739	807	798	763	
Kühlgeräte	1.386	1.407	1.505	1.524	1.598	
Bleiakkumulatoren	232	207	192	175	171	
Motoröle	145	151	155	162	163	
Altmedikamente	54	66	71	112	175	
Sonstige gefährliche Abfälle	3.115	3.136	2.745	2.746	2.535	

Quelle: Stadt Wien Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark.

(1) Sammlung durch die Stadt Wien Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark.

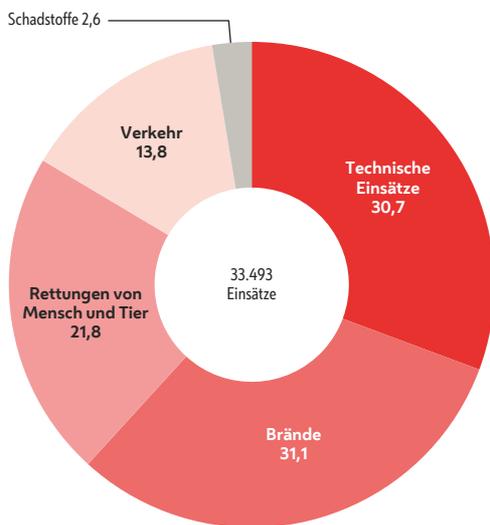
Städtische Feuerwehreinsätze (1) und Einsatzpersonal nach Geschlecht in Wien seit 2016 Tabelle 20.4.1

Einsatz Einsatzpersonal	Berichtsjahr				
	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Feuerwehreinsätze</b>	<b>33.217</b>	<b>35.525</b>	<b>36.390</b>	<b>35.825</b>	<b>33.493</b>
Brand	10.634	10.529	10.685	11.136	10.439
Schadstoff	861	842	875	937	865
Rettung von Mensch und Tier	5.798	6.893	7.934	7.801	7.452
Verkehr	4.878	4.827	4.798	4.959	4.138
Technische Einsätze	11.046	12.434	12.098	10.992	10.599
<b>Einsatzpersonal</b>	<b>1.644</b>	<b>1.642</b>	<b>1.630</b>	<b>1.610</b>	<b>1.628</b>
Männer	1.637	1.635	1.623	1.604	1.622
Frauen	7	7	7	6	6

Quelle: Stadt Wien Feuerwehr und Katastrophenschutz .

(1) Einsätze im Wiener Stadtgebiet und Wien-Umgebung.

Feuerwehreinsätze in Wien nach Einsatzarten 2020 in % Abbildung 20.4.1



Quelle: Stadt Wien Feuerwehr und Katastrophenschutz .

# Verwaltung in Wien

<b>19. Öffentliche Finanzen</b> .....	<b>251</b>	<b>21. Wahlen</b> .....	<b>269</b>
19.1 Budget der Stadt Wien.....	253	21.1 Gemeinderatswahl.....	271
19.2 Finanzausgleich.....	256	21.2 Bezirksvertretungswahl.....	274
<b>20. Öffentlicher Dienst und kommunale Dienstleistungen</b> .....	<b>257</b>	21.3 Nationalratswahl.....	276
20.1 Personal im öffentlichen Dienst.....	261	21.4 Europawahl.....	277
20.2 Kommunale Dienstleistungen.....	263		
20.3 Städtische Versorgung.....	266		
20.4 Feuerwehreinsatz.....	268		

## Erläuterungen

Die oberste Wahlbehörde ist in Österreich die Bundeswahlbehörde, ihr untergeordnet sind Wahlbehörden auf der Ebene der Länder, der Bezirke, der Gemeinden und der Wahlsprengel.

## Definitionen

**Bezirksvertretungswahlen** – Bei den Bezirksvertretungswahlen, die gleichzeitig mit der Gemeinderatswahl stattfinden, sind zusätzlich auch EU-Bürgerinnen und EU-Bürger mit Hauptwohnsitz Wien, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, wahlberechtigt, sofern sie nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Die Wahl erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl. Das heißt, die Mandate werden annähernd nach dem jeweiligen prozentuellen Stimmenanteil bei den Wahlen an die einzelnen wahlwerbenden Gruppen vergeben. Die im Bezirk jeweils mandatsstärkste Partei stellt die Bezirksvorsteherin bzw. den Bezirksvorsteher und die 1. Stellvertreterin bzw. den ersten Stellvertreter. Die zweitstärkste Partei stellt die 2. Stellvertreterin bzw. den 2. Stellvertreter.

**Gemeinderatswahlen** – Der Wiener Gemeinderat (gleichzeitig Wiener Landtag) setzt sich aus 100 Mitgliedern zusammen, die bei der Gemeinderatswahl auf die Dauer von fünf Jahren gewählt werden. Wahlberechtigt sind alle Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft und Hauptwohnsitz Wien, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, sofern sie nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Die Wahl erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl. Das heißt, die Mandate werden in einem zweistufigen Verfahren zur Mandatsberechnung annähernd nach dem jeweiligen prozentuellen Stimmenanteil bei den Wahlen an die einzelnen wahlwerbenden Gruppen vergeben. Um in den Gemeinderat einzuziehen, muss eine Partei einen Stimmenanteil von mindestens 5% erreichen. Die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister wird vom Gemeinderat mit absoluter Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen gewählt.

**Nationalratswahlen** – Der österreichische Nationalrat setzt sich aus 183 Abgeordneten zusammen, die vom Bundesvolk – das sind alle wahlberechtigten Staatsbürgerinnen und Staatsbürger – auf die Dauer von fünf Jahren

gewählt werden. Wahlberechtigt sind alle Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Die Wahl erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl. Das heißt, die Mandate werden in einem dreistufigen Verfahren zur Mandatsberechnung annähernd nach dem jeweiligen prozentuellen Stimmenanteil bei den Wahlen an die einzelnen wahlwerbenden Gruppen vergeben. Um in den Nationalrat einzuziehen, muss eine Partei einen Stimmenanteil von mindestens 4% oder ein Grundmandat in einem Regionalwahlkreis erreichen. Als Grundmandate werden die Mandate bezeichnet, die eine Partei in den Wahlkreisen erreicht.

### Parteien

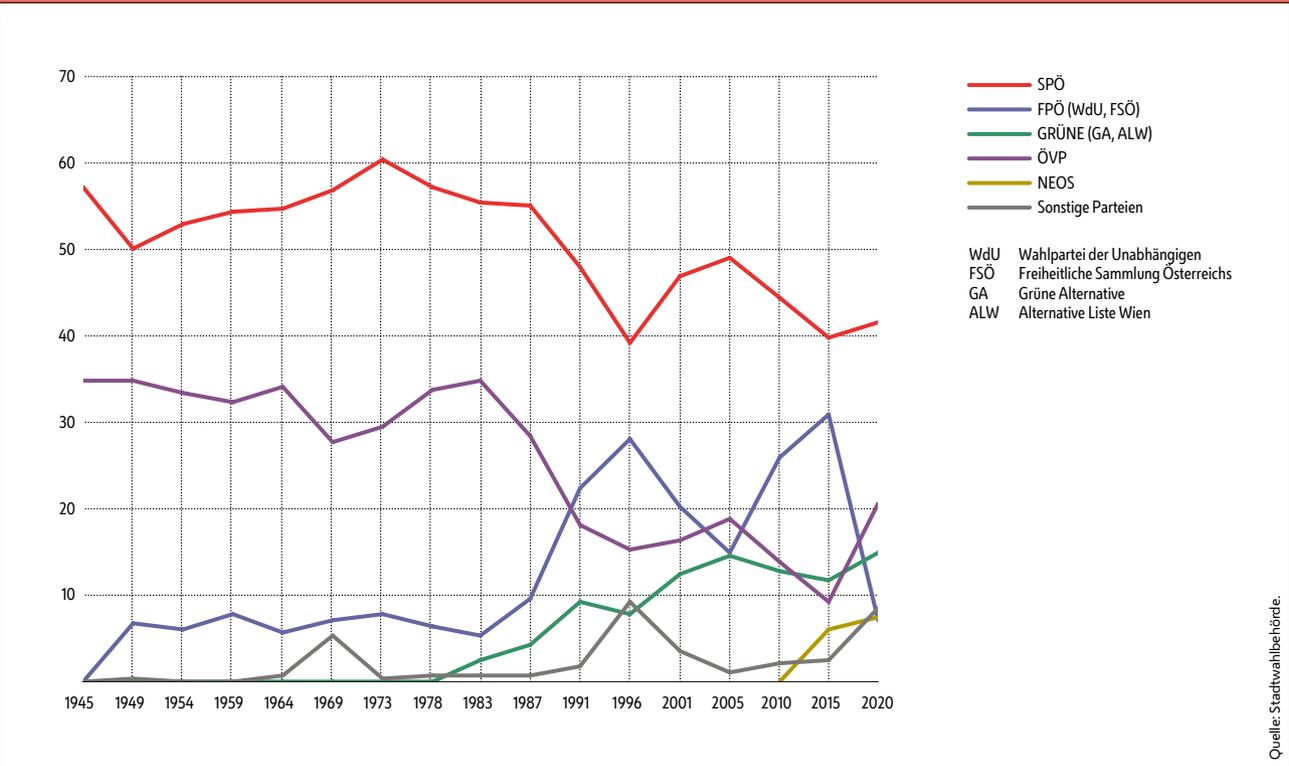
**FPÖ** = Freiheitliche Partei Österreichs  
**ÖVP** = Österreichische Volkspartei  
**GRÜNE** = Die Grünen – Die Grüne Alternative  
**SPÖ** = Sozialdemokratische Partei Österreichs  
**NEOS** = NEOS – Das Neue Österreich

**Wahlkarten** – Wahlberechtigte haben ihr Wahlrecht grundsätzlich in dem Wahllokal auszuüben, wo sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind (in der Regel am Hauptwohnsitz). Eine Wahlkarte benötigen Wählerinnen und Wähler, die voraussichtlich am Wahltag das für sie zuständige Wahllokal nicht aufsuchen können (sei es, weil sie sich anderswo im Inland oder vorübergehend im Ausland aufhalten), sowie Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher. Mit einer Wahlkarte kann das Wahlrecht bei der Nationalratswahl, der Bundespräsidentenwahl und der Europawahl in ganz Österreich sowie aus dem Ausland (mit Auslandswahlkarten – unter Beachtung der dafür geltenden Bestimmungen) ausgeübt werden. Bei der Gemeinderatswahl sind Wahlkarten nur innerhalb des Gebiets der Gemeinde verwendbar. Die Wahlkarten müssen zur Mandatsberechnung jenem Wahlkreis zugerechnet werden, in dem die wahlberechtigte Person im WählerInnenverzeichnis eingetragen ist. Bei der Bundespräsidentenwahl und bei der Europawahl ist Österreich ein einziger Wahlkreis, die Wahlkarten werden deshalb am Abgabeort gezählt, die Bundesländerergebnisse haben deshalb nur inoffiziellen Charakter. Bei der Nationalratswahl bestehen die Wiener Regionalwahlkreise jeweils aus mehreren Bezirken, sodass die Bezirksergebnisse nur inoffiziell sind. Bei der Gemeinderatswahl sind die Bezirke 1 und 4 bis 9 zu zwei Wahlkreisen zusammengefasst.

**Wahlen zum Europäischen Parlament** – Das Europäische Parlament ist das einzige direkt gewählte Organ der Europäischen Union und setzt sich aktuell (Stand: Oktober 2020) aus 705 Mitgliedern zusammen. Sie werden alle fünf Jahre von Wählerinnen und Wählern aus allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union gewählt. Österreich entsendet derzeit (Stand: Oktober 2020) 19 Abgeordnete in das Europäische Parlament. Die Europawahl erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl. Wahlberechtigt sind alle Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft sowie nicht österreichische

EU-Bürgerinnen und EU-Bürger mit Hauptwohnsitz in Österreich, die am Stichtag in die Europa-Wahlevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind, das 16. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Bei der Interpretation der Ergebnisse der Wahl zum Europäischen Parlament auf Bezirksebene ist zu beachten, dass Stimmen von Wahlkartenwählerinnen und Wahlkartenwählern dem Bezirk der Stimmabgabe und nicht dem Wohnbezirk der Wählerin bzw. des Wählers zugeordnet werden. Briefwahlkarten werden dem Wohnbezirk zugeordnet.

Gemeinderatswahlen – Stimmenanteile der wahlwerbenden Parteien 1945–2020 in % Abbildung 21.1.1



Mandatsverteilung im Wiener Gemeinderat (und Landtag) seit 1945								Tabelle 21.1.1
Jahr (1)	Mandatsverteilung im Wiener Gemeinderat (und Landtag)							
	SPÖ	ÖVP	GRÜNE	NEOS	FPÖ	KPÖ	LIF	
1945	58	36	–	–	–	6	–	
1949	52	35	–	–	6	7	–	
1954	59	35	–	–	–	6	–	
1959	60	33	–	–	4	3	–	
1964	60	35	–	–	3	2	–	
1969	63	30	–	–	4	–	–	
1973	66	31	–	–	3	–	–	
1978	62	35	–	–	3	–	–	
1983	61	37	–	–	2	–	–	
1987	62	30	–	–	8	–	–	
1991	52	18	7	–	23	–	–	
1996	43	15	7	–	29	–	6	
2001	52	16	11	–	21	–	–	
2005	55	18	14	–	13	–	–	
2010	49	13	11	–	27	–	–	
2015	44	7	10	5	34	–	–	
2020	46	22	16	8	8	–	–	

Quelle: Stadtwahlbehörde.

(1) 1969: 3 Mandate DFP = Demokratische Fortschrittliche Partei – Wahlgemeinschaft Franz Olah.

Gemeinderatswahl – Wahlberechtigte nach Geschlecht und Wahlbeteiligung nach Gemeindebezirken 2020						Tabelle 21.1.2
Gemeindebezirk	Wahlberechtigte			Abgegebene Stimmen		Wahlbeteiligung
	insgesamt	Geschlecht		insgesamt	darunter...	
		Männer	Frauen		gültig	%
<b>Wien</b>	<b>1.133.010</b>	<b>535.983</b>	<b>597.027</b>	<b>739.485</b>	<b>725.501</b>	<b>65,3</b>
1. Innere Stadt	10.689	5.216	5.473	7.713	7.608	72,2
2. Leopoldstadt	58.872	28.376	30.496	39.303	38.656	66,8
3. Landstraße	54.752	25.758	28.994	37.294	36.662	68,1
4. Wieden	19.750	9.402	10.348	14.016	13.835	71,0
5. Margareten	30.227	14.558	15.669	19.994	19.711	66,1
6. Mariahilf	19.644	9.458	10.186	13.798	13.618	70,2
7. Neubau	19.943	9.419	10.524	14.781	14.624	74,1
8. Josefstadt	15.086	7.135	7.951	11.466	11.345	76,0
9. Alsergrund	25.197	11.856	13.341	18.469	18.189	73,3
10. Favoriten	108.871	52.333	56.538	64.523	63.289	59,3
11. Simmering	59.872	28.717	31.155	36.127	35.344	60,3
12. Meidling	54.171	25.791	28.380	32.892	32.292	60,7
13. Hietzing	36.934	16.880	20.054	26.778	26.364	72,5
14. Penzing	59.086	27.721	31.365	39.816	39.192	67,4
15. Rudolfsheim-Fünfhaus	38.581	18.583	19.998	23.672	23.328	61,4
16. Ottakring	56.188	26.527	29.661	36.479	35.663	64,9
17. Hernals	31.797	14.711	17.086	21.710	21.353	68,3
18. Währing	31.842	14.384	17.458	23.569	23.193	74,0
19. Döbling	47.503	21.769	25.734	32.983	32.263	69,4
20. Brigittenua	45.091	21.579	23.512	27.104	26.439	60,1
21. Floridsdorf	107.154	50.940	56.214	65.573	63.998	61,2
22. Donaustadt	128.191	60.715	67.476	82.231	80.498	64,1
23. Liesing	73.569	34.155	39.414	49.194	48.037	66,9

Quelle: Stadtwahlbehörde.

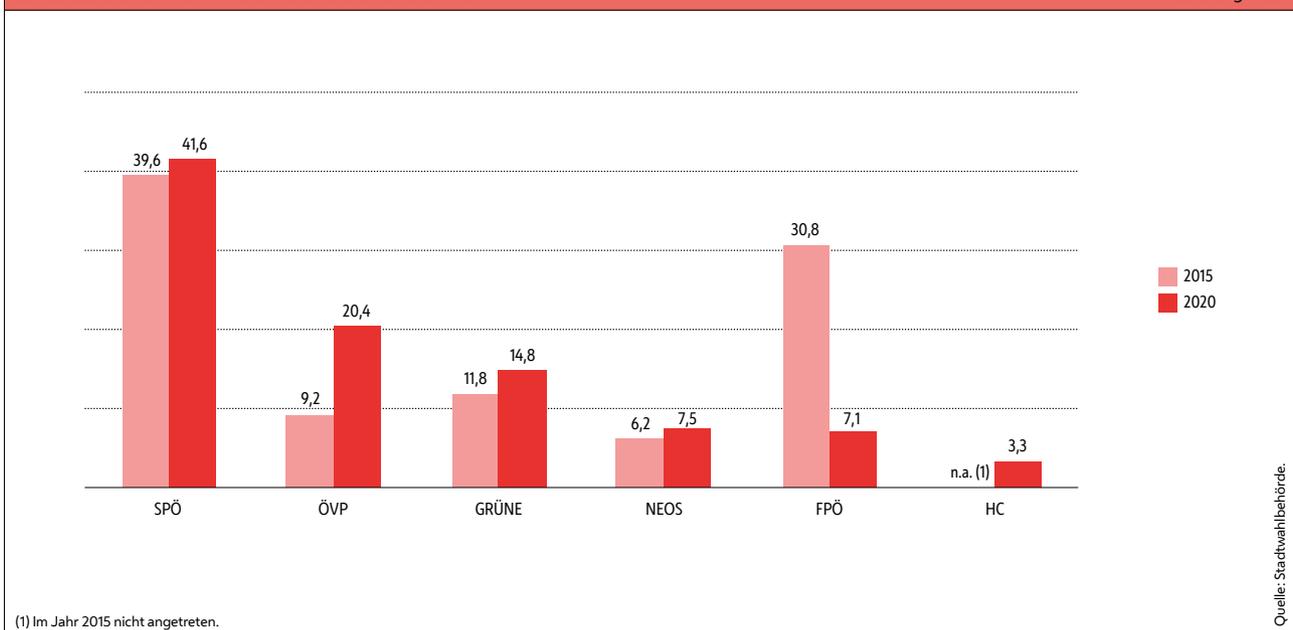
Gemeinderatswahl – Stimmenanteile der Parteien nach Gemeindebezirken 2020 Tabelle 21.1.3

Gemeindebezirk	Gemeinderatswahl							
	SPÖ	ÖVP	GRÜNE	NEOS	FPÖ	HC (1)	LINKS	sonstige Parteien (2)
	%							
<b>Wien</b>	<b>41,6</b>	<b>20,4</b>	<b>14,8</b>	<b>7,5</b>	<b>7,1</b>	<b>3,3</b>	<b>2,1</b>	<b>3,2</b>
1. Innere Stadt	29,3	33,9	15,4	11,9	4,5	2,2	1,3	1,4
2. Leopoldstadt	42,5	14,6	21,5	7,6	5,1	2,8	3,4	2,4
3. Landstraße	39,6	19,1	19,2	9,4	5,0	2,5	2,9	2,3
4. Wieden	35,7	20,6	22,3	10,7	3,9	2,0	3,2	1,7
5. Margareten	40,6	14,9	22,6	7,9	4,8	2,3	3,8	3,0
6. Mariahilf	37,0	17,1	26,0	9,0	3,8	1,5	3,5	2,0
7. Neubau	34,4	15,2	29,8	10,0	3,3	1,3	4,2	1,8
8. Josefstadt	32,9	20,9	24,3	10,9	3,8	1,5	3,8	1,9
9. Alsergrund	35,4	19,2	23,9	11,0	3,9	1,5	3,3	1,9
10. Favoriten	48,4	18,7	8,1	4,5	9,5	4,6	1,3	4,9
11. Simmering	46,6	17,2	6,7	4,3	14,9	4,7	1,1	4,6
12. Meidling	44,8	18,7	13,7	6,4	7,0	3,6	2,1	3,7
13. Hietzing	31,4	32,5	14,3	11,5	5,0	2,3	1,2	1,8
14. Penzing	39,2	23,1	15,6	8,2	6,5	2,8	1,7	2,8
15. Rudolfsheim-Fünfhaus	42,3	14,1	21,2	5,9	5,7	2,9	4,1	3,8
16. Ottakring	41,7	17,9	17,9	6,5	6,0	3,1	3,2	3,6
17. Hernals	36,3	21,0	20,0	9,0	5,4	2,4	3,2	2,7
18. Währing	30,6	24,8	23,0	11,7	3,6	1,8	2,5	2,0
19. Döbling	35,1	29,6	13,3	10,7	5,5	2,5	1,3	2,0
20. Brigittenau	48,1	15,7	14,4	5,1	7,0	3,3	2,7	3,7
21. Floridsdorf	46,2	20,4	8,0	5,2	9,7	4,9	0,8	4,8
22. Donaustadt	46,2	21,1	9,1	6,2	9,0	4,2	1,0	3,2
23. Liesing	41,7	24,2	10,4	7,8	8,0	3,4	0,9	3,6

Quelle: Stadtwahlbehörde.

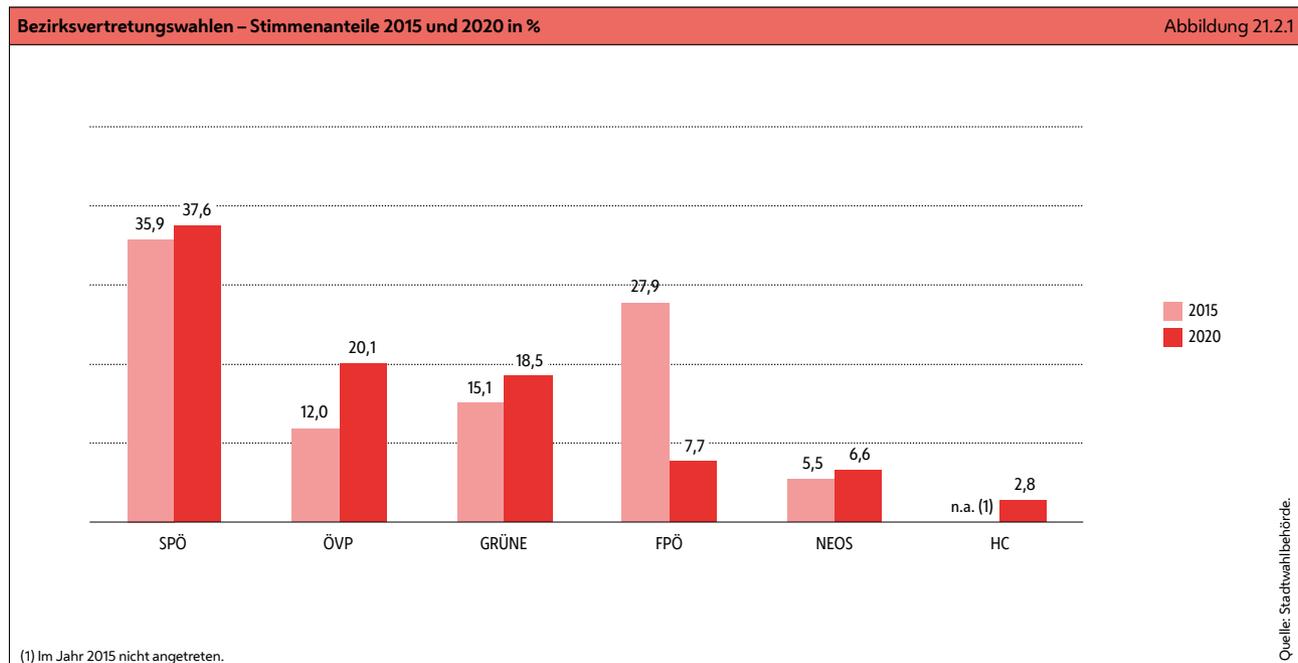
(1) Team HC Strache – Allianz für Österreich.  
 (2) In Wien angetretene sonstige Parteien: BIER (Die Bierpartei), SÖZ (Soziales Österreich der Zukunft), VOLT (Volt Österreich), WIFF (Wir für Floridsdorf), PRO (PRO23: Liste Ernst Paleta – für ein lebenswertes Liesing!).

Gemeinderatswahl – Stimmenanteile 2015 und 2020 in % Abbildung 21.1.2



Bezirksvertretungswahlen – Wahlberechtigte nach Geschlecht und Wahlbeteiligung nach Gemeindebezirken 2020						Tabelle 21.2.1
Gemeindebezirk	Wahlberechtigte			Abgegebene Stimmen		Wahlbeteiligung
	insgesamt	Geschlecht		insgesamt	darunter...	
		Männer	Frauen		gültig	%
<b>Wien</b>	<b>1.362.789</b>	<b>650.658</b>	<b>712.131</b>	<b>786.777</b>	<b>769.732</b>	<b>57,7</b>
1. Innere Stadt	12.677	6.200	6.477	8.277	8.164	65,3
2. Leopoldstadt	73.764	35.931	37.833	43.081	42.238	58,4
3. Landstraße	68.561	32.622	35.939	40.900	40.105	59,7
4. Wieden	25.133	12.111	13.022	15.598	15.308	62,1
5. Margareten	39.319	19.122	20.197	22.049	21.591	56,1
6. Mariahilf	24.831	12.011	12.820	15.402	15.155	62,0
7. Neubau	25.280	12.080	13.200	16.652	16.400	65,9
8. Josefstadt	18.892	8.992	9.900	12.813	12.642	67,8
9. Alsergrund	32.343	15.215	17.128	20.524	20.224	63,5
10. Favoriten	133.427	65.002	68.425	67.393	65.620	50,5
11. Simmering	70.229	33.845	36.384	37.552	36.776	53,5
12. Meidling	66.672	32.227	34.445	34.868	34.016	52,3
13. Hietzing	42.342	19.431	22.911	28.211	27.774	66,6
14. Penzing	69.361	32.849	36.512	41.830	40.918	60,3
15. Rudolfsheim-Fünfhaus	51.318	25.417	25.901	25.631	25.155	49,9
16. Ottakring	70.315	33.922	36.393	38.837	37.957	55,2
17. Hernals	40.213	19.130	21.083	23.381	22.872	58,1
18. Währing	38.843	17.772	21.071	25.741	25.373	66,3
19. Döbling	55.408	25.407	30.001	35.032	34.344	63,2
20. Brigittenau	55.872	27.061	28.811	28.924	28.039	51,8
21. Floridsdorf	121.675	57.871	63.804	67.955	65.980	55,8
22. Donaustadt	143.548	67.790	75.758	85.220	83.268	59,4
23. Liesing	82.766	38.650	44.116	50.906	49.813	61,5

Quelle: Stadtwahlbehörde.



Bezirksvertretungswahlen – Stimmenanteile der Parteien nach Gemeindebezirken 2020									Tabelle 21.2.2
Gemeindebezirk	Bezirksvertretungswahlen								
	SPÖ	ÖVP	GRÜNE	FPÖ	NEOS	HC (1)	LINKS	sonstige Parteien (2)	
	%								
<b>Wien</b>	<b>37,6</b>	<b>20,1</b>	<b>18,5</b>	<b>7,7</b>	<b>6,6</b>	<b>2,8</b>	<b>2,5</b>	<b>4,0</b>	
1. Innere Stadt	23,0	40,5	17,4	4,9	11,1	1,6	1,6	–	
2. Leopoldstadt	35,4	12,4	30,6	5,0	6,6	2,3	4,5	3,2	
3. Landstraße	37,0	17,1	23,1	4,7	8,8	2,3	3,7	3,3	
4. Wieden	33,2	19,8	28,1	3,4	8,6	1,5	3,7	1,6	
5. Margareten	35,3	13,8	28,2	4,7	7,5	2,0	5,3	3,3	
6. Mariahilf	37,2	14,9	30,4	3,6	7,1	1,3	3,8	1,8	
7. Neubau	20,6	13,7	44,9	3,0	7,9	1,0	4,8	4,1	
8. Josefstadt	18,6	30,5	33,6	3,4	7,3	0,9	4,0	1,7	
9. Alsergrund	31,4	18,3	29,2	3,7	9,6	1,3	4,4	2,2	
10. Favoriten	47,4	18,0	9,0	10,5	4,1	4,3	1,6	5,1	
11. Simmering	41,5	11,3	6,7	28,4	3,5	3,0	1,1	4,4	
12. Meidling	42,0	16,9	15,9	6,8	5,8	3,2	2,5	6,9	
13. Hietzing	22,3	44,3	15,1	3,9	8,9	1,8	1,2	2,6	
14. Penzing	36,9	23,6	18,3	6,4	7,4	2,5	2,0	2,8	
15. Rudolfsheim-Fünfhaus	38,5	13,4	23,9	6,1	5,5	2,6	5,7	4,2	
16. Ottakring	39,0	16,8	20,0	6,0	6,1	2,8	4,3	4,9	
17. Hernals	33,2	19,7	24,3	5,6	8,3	2,1	4,0	2,9	
18. Währing	17,9	27,5	38,7	2,7	8,1	1,2	2,1	1,8	
19. Döbling	26,9	36,9	16,0	5,1	9,8	1,9	1,4	2,0	
20. Brigittenau	45,0	14,8	17,3	7,4	5,0	3,1	3,6	3,9	
21. Floridsdorf	44,5	18,1	9,2	9,6	4,7	4,5	0,9	8,5	
22. Donaustadt	45,1	19,8	11,0	9,8	6,0	3,9	1,2	3,3	
23. Liesing	40,4	22,8	12,2	8,0	7,3	3,2	1,0	5,2	

Quelle: Stadtwahlbehörde.

(1) Team HC Strache – Allianz für Österreich.  
(2) In allen Bezirken, außer dem 1.: BIER (Die Bierpartei), in allen Bezirken außer dem 1., 4., 6. und 8.: SÖZ (Soziales Österreich der Zukunft), im 1. bis 10. und im 21. Bezirk: VOLT (Volt Österreich), im 2., 3. und 16. Bezirk: KURZ (Liste KURZ), im 2. Bezirk: VOLK (VOLK – Gemeinsam entscheiden), im 7. Bezirk: WANDL (Wandel – Wer Wandel will, muss den Wandel wählen), im 12. Bezirk: PH (Pro Hetzendorf), im 13. Bezirk: WIR (WIR Hietzing), im 16. Bezirk: PdA (Partei der Arbeit Österreichs), im 21. Bezirk: WIFF (Wir für Floridsdorf), im 21. Bezirk: WIEN (Mein Wien), im 23. Bezirk: PRO (PRO23: Liste Ernst Paleta – für ein lebenswertes Liesing!).

Bezirksvertretungswahlen – Verteilung der Mandate nach Gemeindebezirken 2020								Tabelle 21.2.3
Gemeindebezirk	Insgesamt	Bezirksvertretungswahlen						
		SPÖ	GRÜNE	ÖVP	FPÖ	NEOS	HC (1)	
<b>Wien</b>	<b>1.144</b>	<b>437</b>	<b>246</b>	<b>245</b>	<b>78</b>	<b>75</b>	<b>16</b>	
1. Innere Stadt	40	10	7	17	2	4	–	
2. Leopoldstadt	60	23	19	8	3	4	1	
3. Landstraße	56	22	13	10	2	5	–	
4. Wieden	40	15	12	8	1	3	–	
5. Margareten	40	15	12	6	2	3	–	
6. Mariahilf	40	16	13	6	1	3	–	
7. Neubau	40	9	19	6	1	3	–	
8. Josefstadt	40	8	14	13	1	3	–	
9. Alsergrund	40	13	13	8	1	4	–	
10. Favoriten	60	30	5	11	6	2	2	
11. Simmering	60	26	4	7	18	2	1	
12. Meidling	58	26	9	10	4	3	2	
13. Hietzing	40	10	6	19	1	4	–	
14. Penzing	56	22	10	14	3	4	1	
15. Rudolfsheim-Fünfhaus	50	20	12	7	3	2	1	
16. Ottakring	60	25	13	11	3	3	1	
17. Hernals	40	15	11	8	2	3	–	
18. Währing	40	7	17	12	1	3	–	
19. Döbling	48	14	8	19	2	5	–	
20. Brigittenau	56	27	10	8	4	2	1	
21. Floridsdorf	60	29	5	11	6	3	2	
22. Donaustadt	60	29	7	12	6	3	2	
23. Liesing	60	26	7	14	5	4	2	

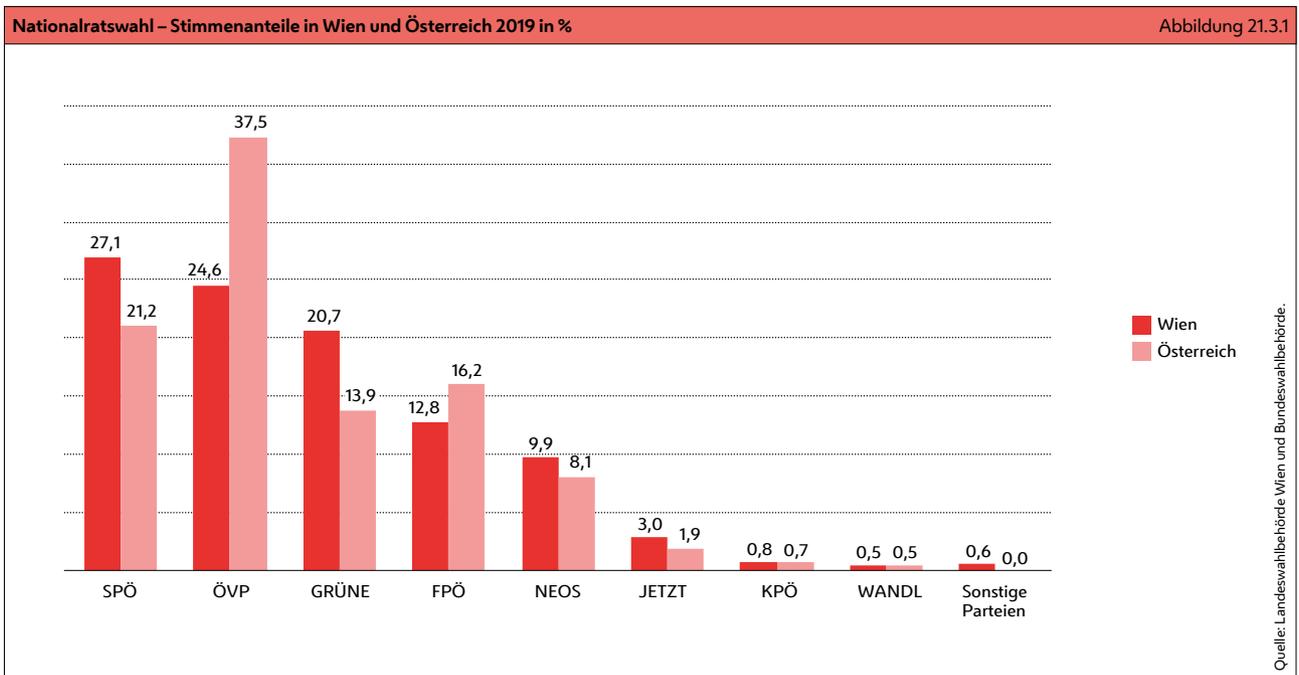
Quelle: Stadtwahlbehörde.

(1) Team HC Strache – Allianz für Österreich.  
(2) In den Bezirken angetretene Parteien siehe Fußnote Tabelle 21.2.2.

Nationalratswahl – Stimmenanteile der Parteien nach Gemeindebezirken 2019									
Gemeindebezirk	Nationalratswahl								
	SPÖ	ÖVP	GRÜNE	FPÖ	NEOS	JETZT (1)	KPÖ (2)	WANDL (3)	sonstige Parteien (4)
	%								
<b>Wien</b>	<b>27,1</b>	<b>24,6</b>	<b>20,7</b>	<b>12,8</b>	<b>9,9</b>	<b>3,0</b>	<b>0,8</b>	<b>0,5</b>	<b>0,6</b>
1. Innere Stadt	16,6	36,6	18,6	7,6	16,7	2,9	0,4	0,3	0,3
2. Leopoldstadt	27,6	19,3	28,3	9,7	9,9	3,0	1,0	0,6	0,5
3. Landstraße	23,8	23,7	26,2	9,2	12,0	3,2	0,9	0,5	0,5
4. Wieden	20,6	23,6	30,2	6,9	13,7	3,5	0,8	0,5	0,3
5. Margareten	26,7	18,8	30,1	8,2	10,3	3,5	1,1	0,8	0,5
6. Mariahilf	21,2	19,8	34,0	7,0	12,6	3,5	0,9	0,5	0,4
7. Neubau	19,4	18,0	37,5	5,8	13,2	4,3	1,0	0,7	0,2
8. Josefstadt	18,0	23,0	32,6	6,2	14,3	4,0	1,1	0,5	0,3
9. Alsergrund	19,6	22,0	32,1	6,7	14,2	3,5	0,9	0,6	0,5
10. Favoriten	36,8	23,0	12,5	17,2	6,1	2,5	0,8	0,5	0,7
11. Simmering	34,6	22,9	11,1	20,8	5,9	2,5	0,8	0,5	1,0
12. Meidling	30,9	23,6	19,4	13,1	8,0	3,0	0,9	0,5	0,6
13. Hietzing	19,0	34,1	19,3	9,4	14,1	3,0	0,4	0,3	0,4
14. Penzing	25,0	26,3	21,6	11,8	10,5	3,0	0,7	0,6	0,6
15. Rudolfsheim-Fünfhaus	29,4	18,1	28,9	10,5	7,7	3,1	1,2	0,7	0,5
16. Ottakring	28,8	21,6	24,7	11,4	8,1	3,0	1,1	0,6	0,5
17. Hernals	23,1	23,9	26,7	9,8	11,4	3,3	0,8	0,7	0,4
18. Währing	17,1	26,7	29,1	7,4	15,1	3,1	0,6	0,5	0,4
19. Döbling	20,7	33,0	17,9	9,7	14,4	2,9	0,6	0,4	0,4
20. Brigittenau	34,2	20,6	20,1	13,4	6,7	2,8	1,0	0,7	0,6
21. Floridsdorf	30,2	26,3	12,7	18,8	7,2	2,7	0,6	0,5	0,8
22. Donaustadt	29,1	26,2	14,5	17,0	8,4	2,8	0,6	0,5	0,9
23. Liesing	27,1	28,5	15,3	14,8	10,2	2,6	0,6	0,4	0,6
<b>Österreich</b>									
Stimmenanteile	21,2	37,5	13,9	16,2	8,1	1,9	0,7	0,5	0,0

Quelle: Landeswahlbehörde Wien und Bundeswahlbehörde.

(1) JETZT = JETZT – Liste Pilz (bis Dezember 2018: Liste Peter Pilz).  
 (2) KPÖ = Alternative Listen, KPÖ Plus, Linke und Unabhängige.  
 (3) WANDL = Wandel – Aufbruch in ein gemeinwohlorientiertes Morgen mit guter Arbeit, leistbarem Wohnen und radikaler Klimapolitik. Es gibt viel zu gewinnen.  
 (4) In Wien angetretene sonstige Parteien: BPÖ – Bierpartei Österreichs.



Wahlen zum Europäischen Parlament – Stimmenanteile der Parteien nach Gemeindebezirken 2019								Tabelle 21.4.1
Gemeindebezirk	Europawahl							
	SPÖ	ÖVP	GRÜNE	FPÖ	NEOS (1)	KPÖ (2)	EUROPA (3)	
%								
<b>Wien</b>	<b>30,3</b>	<b>21,4</b>	<b>20,8</b>	<b>14,4</b>	<b>10,2</b>	<b>1,3</b>	<b>1,6</b>	
1. Innere Stadt	18,7	35,6	18,6	9,6	15,0	0,8	1,8	
2. Leopoldstadt	30,8	15,7	28,7	10,8	10,6	1,7	1,6	
3. Landstraße	27,1	21,5	25,7	10,5	12,1	1,5	1,7	
4. Wieden	24,1	22,6	28,7	7,6	13,5	1,4	2,1	
5. Margareten	30,3	15,8	29,7	9,5	11,0	1,9	1,9	
6. Mariahilf	24,9	18,1	32,8	7,7	12,9	1,7	2,0	
7. Neubau	23,6	16,6	37,0	6,1	13,0	1,6	2,1	
8. Josefstadt	22,3	22,0	31,7	7,0	13,4	1,5	2,0	
9. Alsergrund	24,0	20,7	30,6	7,6	13,6	1,5	2,0	
10. Favoriten	38,9	18,8	12,7	20,1	7,1	1,1	1,3	
11. Simmering	37,8	17,9	11,0	24,0	7,0	1,1	1,2	
12. Meidling	33,5	20,3	19,3	15,0	8,9	1,4	1,6	
13. Hietzing	21,5	32,9	18,8	10,7	13,8	0,8	1,5	
14. Penzing	28,2	23,5	21,6	13,2	10,8	1,2	1,6	
15. Rudolfsheim-Fünfhaus	32,2	15,0	28,9	11,5	8,3	2,1	1,9	
16. Ottakring	31,4	18,3	25,3	12,9	8,8	1,8	1,6	
17. Hernals	25,7	21,8	27,3	11,0	11,0	1,5	1,7	
18. Währing	20,5	26,2	28,7	8,0	14,0	1,0	1,6	
19. Döbling	23,8	32,0	17,7	11,1	13,1	0,8	1,5	
20. Brigittenua	36,4	16,6	20,9	14,8	8,0	1,5	1,7	
21. Floridsdorf	34,1	21,4	13,1	21,4	7,7	1,0	1,3	
22. Donaustadt	34,0	20,4	14,2	19,7	9,3	1,0	1,4	
23. Liesing	30,3	25,5	15,2	16,5	10,5	0,8	1,3	
<b>Österreich</b>								
Stimmenanteile	23,9	34,6	14,1	17,2	8,4	0,8	1,0	

Quelle: Landeswahlbehörde Wien und Bundeswahlbehörde.

(1) NEOS = NEOS – Das Neue Europa.  
 (2) KPÖ = European Left, offene Liste.  
 (3) EUROPA = EUROPA Jetzt – Initiative Johannes Voggenhuber.

